

CRONNECT

EIN MAGAZIN DER KROATISCHEN WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG IN DEUTSCHLAND



UNTERNEHMER AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

fordern eine engere Zusammenarbeit mit der
Kroatischen Wirtschaftsvereinigung



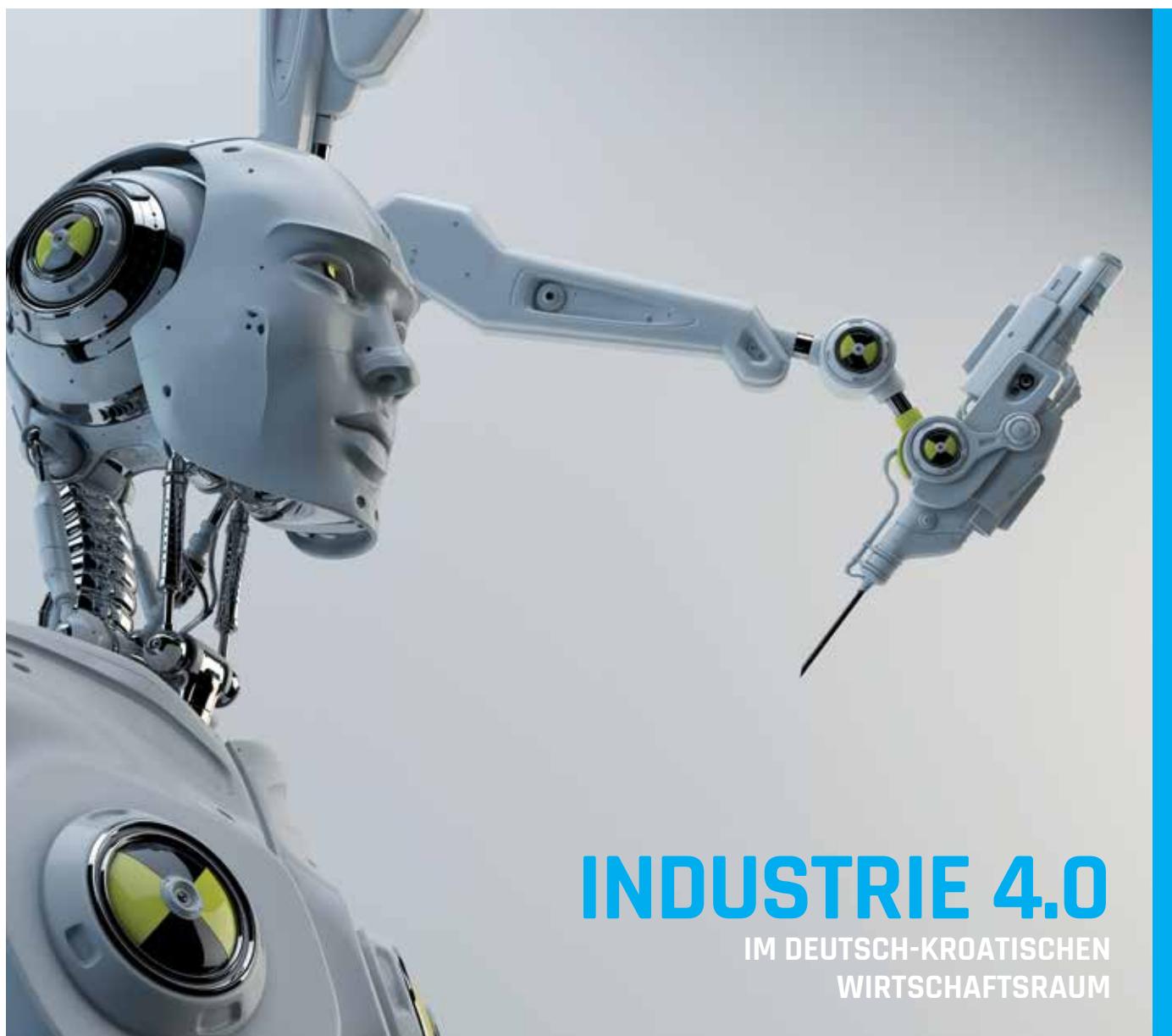
KASSENFÜHRUNG

Rechtliche Voraussetzungen



VERKÜRZTES KONKURSVERFAHREN

In der Republik Kroatien



INDUSTRIE 4.0

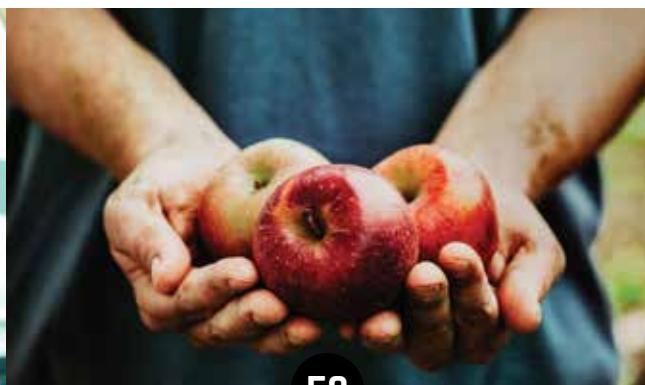
IM DEUTSCH-KROATISCHEN
WIRTSCHAFTSRAUM

CRONNECT MAGAZIN / EBENFALLS IN DIESER AUSGABE: KWVD MIT EINER SONERVERANSTALTUNG ZU GAST BEI DEM
EUROPÄISCHEN ENTWICKLUNGZENTRUM VON HYUNDAI - KIA / SIE HABEN SICH WEITERGEBILDET, UM ZU ARBEITEN /
TIPPS VON MELANIJA HABRUN: UNTERNEHMERISCHE GESCHICHTE / KWVD MOSAIK

INHALT



16



52

SIE HABEN SICH WEITERGEBILDET, UM ZU ARBEITEN

VORSTELLUNG DER PROJEKTERGEBNISSE LLP LEONARDO DA VINCI

KROATISCHE ÖKOHERSTELLER

STARTEN DIE EROBERUNG DES EU-MARKTES



6

KWVD

Sonderveranstaltung

9

UNTERNEHMER

aus Baden-Württemberg fordern
engere Zusammenarbeit

18

FRANKFURT

die Stadt unserer Träume!

20

KASSENFÜHRUNG

Rechtliche Voraussetzungen

KWVD-PARTNER:



CROATIAN CHAMBER OF ECONOMY

WWW.HGK.HR



23

KONKURSVERFAHREN

Neues Konkursgesetz in der
Republik Kroatien

26

ZUSAMMENARBEIT

KWVD und Kroatische Exporteur-
Vereinigung

34

KERNKOMPETENZ 2016

57

KROATISCHE AUSSTELLER

auf der "BOOT" in Düsseldorf

KWVD PREMIUM PARTNER





Sehr geehrte Damen und Herren,

Manchen von uns ist das vergangene Jahr wie im Flug vergangen. Andere wiederum hätten gerne noch ein wenig mehr Zeit gehabt, um sich noch besser zu positionieren.

Sei wie es sei, wir hoffen, Sie sind gesund und frohen Mutes sowie mit Elan in das Jahr 2016 gestartet. Möge Sie dieser "Auf-Schwung" durch das ganze Jahr 2016 begleiten.

Neues Jahr, neues Glück!?

Vieles deutet die letzten Wochen im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum auf Veränderungen bzw. notwendige Reformen hin. Die Kanzlerin kämpft mit der Flüchtlingskrise, Kroatien mit dem nötigen Aufschwung!

Es bleibt abzuwarten ob und wie schnell "mutige" Entscheidungen umgesetzt werden können.

Kroatien hat jedenfalls einen ersten, sehr mutigen Schritt gewagt und nach den Parlamentswahlen einen, bis dahin in der Politik unbekannten, Mann aus der Wirtschaft als Premierminister eingesetzt.

Ob Tihomir (Tim) Orešković und sein Team die richtigen Weichen stellen und den Zug in Fahrt bringen wird, wird sich in den nächsten Wochen und Monaten herausstellen.

Sollten Sie zur Zeit an der Haltestelle der Investitionen warten, helfen wir Ihnen gerne den richtigen Wagon im einfahrenden Zug auszuwählen.

MARIO ŠUŠAK
Vorstandsvorsitzender

Das Team der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung in Deutschland steht Ihnen als Partner im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum zur Verfügung!

Sofern Sie es möchten, halten wir Sie gerne bis dahin auf dem Laufenden.

Ich wünsche Ihnen erfolgreiche Geschäfte und hoffentlich neue Impulse beim Lesen der aktuellen Ausgabe.

Herzlichst
Ihr

Mario Šušak □

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Kroatische Wirtschaftsvereinigung e.V., Brönnnerstr. 17, 60313 Frankfurt, Tel. +49 69 36 70 79 40, Fax: +49 69 36 70 79 39, E-Mail: info@kwvd.de, **Vertretungsberechtigter Vorstand:** Mario Šušak, Franjo Akmadža, Ante Bagarić, Zdravko Bošnjak, Mario Koturić, Monika Radmanić **Inhaltlich verantwortlich gemäß § 6 MDStV:** Mario Šušak / Vereinsregister Frankfurt am Main, Nr. 13998 / Steuernummer 04522740097 Finanzamt Frankfurt am Main IV / **ANZEIGEN:** anzeigen@kwvd.de / Erscheinungsweise 6 x jährlich / **REDAKTION:** Mario Šušak, Natalija Čičković, Irena Ivanković, Melania Habrun, Mario Koturić, Denis Koloper / **PRESSE-FOTOS:** Mario Koturić, Shutterstock / **ÜBERSETZUNG:** Melania Habrun

galerija
juraj

DJELA GOVORE
VIŠE OD RIJEĆI



RADMANIC

Steuerberatungsgesellschaft mbH

für Selbstständige • für Unternehmen • für Privatpersonen • für Organisationen



Ab 1. Januar 2016:
Raiffeisenstraße 2 / Büro D10
63110 Rodgau

mail: info@steuerberater-radmanic.de

www.steuerberater-radmanic.de



Das europäische
Entwicklungscenter
von Hyundai - Kia in
Rüsselsheim



KWVD
MIT EINER SONDERVERANSTALTUNG ZU GAST BEI
DEM EUROPÄISCHEN ENTWICKLUNGZENTRUM VON
HYUNDAI - KIA



SONDERVERANSTALTUNG

Zusammenarbeit mit dem Europäischen
Entwicklungscenter von
Hyundai - Kia in Rüsselsheim.



FOTO

Hyundai - Kia

TEXT

Mario Šušak

Die Kroatische Wirtschaftsvereinigung (KWVD) hat am 05. November 2015 die Gelegenheit genutzt und zu einer ganz besonderen „Veranstaltung“ einladen.

Zum Jahresende wurde wieder ein exklusiver Vortrag organisiert. Dieses Mal in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Entwicklungszentrum von Hyundai - Kia in Rüsselsheim.

Die Teilnehmer aus den Bereichen BioChemie, Automotiv, Krankenkasse, Büroeinrichtungen, Bau, Rechtsverkehr und Verbände wurden in Rüsselsheim durch Franjo Akmadža empfangen, der die Besichtigung des Zentrums organisiert hat und für Hyund-





ZUSAMMENARBEIT

IM JAHR APRIL 2014

schenkte Hyundai auf Initiative der KWVD einen Hyundai Motor an die Schule für Straßenverkehrstechnik in Zagreb.

ai in der Funktion als Manager im Bereich Regulations verantwortlich zeichnet.

Während der Präsentation haben die Teilnehmer nützliche Informationen bekommen, die für die Unternehmensentwicklung notwendig sind.

Ein absolutes Highlight war die Besichtigung des Abgaslabors und der Entwicklungsabteilungen. Hier konnte man im sonst für außenstehende Personen nicht zugänglichen Bereich interessante Einblicke gewinnen.

Die Teilnehmer konnten sich einen genauen Überblick über die Entwicklung und Testvorgänge bei der Entwicklung der zukünftigen Automobile verschaffen. Selbstverständlich wurde auch sehr angeregt über das Thema Abgasskandal in der Automobilbranche diskutiert.

Die Zusammenarbeit zwischen der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung und Hyundai besteht bereits seit dem Jahr 2013.

Im Jahr April 2014 schenkte Hyundai auf Initiative der

KWVD einen Hyundai Motor an die Schule für Straßenverkehrstechnik in Zagreb.

Das neu erworbene Wissen, die Erfahrungen und Kompetenzen der Schüler und Lehrer werden die Basis für die Steigerung der Bildungsqualität auf dem Gebiet des Straßenverkehrs und der Logistik sein. Das Ende der Unterrichtsverbesserungen ist das bei weitem nicht. Das Ziel war es eine bessere Fortbildung der zukünftigen Generationen der Schule für Straßenverkehr Zagreb zu erreichen.

Durch die Sonderveranstaltung im November wurden die Zusammenarbeit zwischen dem Entwicklungszentrum Hyundai – Kia sowie der KWVD weiter intensiviert. Ziel dieser „Sonderveranstaltungen“ ist es Informationen über das Unternehmen zu gewinnen sowie auch strategische Netzwerke mit den Teilnehmern der „Sonderveranstaltung“ zu bilden.

Dieses Ziel wurde wieder einmal erfüllt. Getreu unserem Leitbild – KWVD has access to leaders! ☐



FOTO

Shutterstock

TEXT

Mario Koturić, KWVD



GESCHÄFTSLEUTE

**AUS BADEN-WÜRTTEMBERG FORDERN EINE
ENGERE ZUSAMMENARBEIT MIT DER KROATISCHEN
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG (KWVD)**

In den Räumlichkeiten der Wirtschaftskammer der Republik Kroatien Stuttgart hat am 10.12.2015 im Rahmen der regelmäßigen Aktivitäten der Vernetzung der kroatischen Geschäftsleute das Zusammentreffen der kroatischen Geschäftsleute

und Vertreter der Wirtschaftskammer und der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung Deutschland stattgefunden. Beim Treffen wurde über die gegenseitige Zusammenarbeit zwischen dem Generalkonsulat, der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung und der



ZUSAMMENARBEIT

zwischen dem Generalkonsulat, der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung und der kroatischen Geschäftsleute aus Baden-Württemberg.





Die Aktivitäten der KWVD in Baden-Württemberg sollen verstärkt werden.



› kroatischen Geschäftsleute aus dem Gebiet des Bundeslandes Baden-Württemberg gesprochen.

Dabei wurden bisherige Aktivitäten der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung von der Abschaffung der Übergangsmaßnahmen in Bezug auf die Arbeitserlaubnisse für kroatische Staatsbürger in Deutsch-

land, der Zusammenarbeit mit den deutschen Partnern wie unter anderem der Bundesagentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer bis zur Zusammenarbeit mit der Kroatischen Wirtschaftskammer, der Kroatischen Handwerkskammer und den kroatischen Bildungseinrichtungen vorgestellt.

Der Vorstandsvorsitzende der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung Mario Šušak hat auch über konkrete Dienstleistungen im Sinne der rechtlichen und finanziellen Beratung sowie der Geschäftslobby gesprochen, die diese Institution den kroatischen Firmen und Unternehmen bietet. Im Namen des Generalkonsulats Stuttgart haben der Generalkonsul Slavko Novokmet und der Vizekonsul und Berater für die Wirtschaft Ivan Sablić gesprochen, die die Geschäftsaktivitäten des Generalkonsulats in Stuttgart präsentiert haben, die zur Umsetzung bedeutender Wirtschaftsprojekte in Republik Kroatien beziehungsweise zur Schaffung neuer Arbeitsplätze geführt haben. Es wurde festgestellt, dass es erforderlich ist, gegenseitige Kommunikation zu stärken sowie die Vernetzung und den wirtschaftlichen Austausch zu gemeinsamem Nutzen zu fördern.

Beim Treffen wurde vereinbart, dass man mit der Gründung der Niederlassung der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung in Deutschland in Stuttgart beginnen wird, mit dem Ziel, in diesem wirtschaftlich stärksten deutschen Bundesland die geschäftlich aktiven Kroaten zu vernetzen. □

Ihre maßgeschneiderte
Immobilienfinanzierung

Hüttig&Rompf
Aktiengesellschaft
Ihr Immobilienfinanzierer



Zdravko Bošnjak

Dipl. Ökonom

Borsigallee 19, 60388 Frankfurt/M.
Telefon 069 - 94 14 17 - 22, Fax - 17
Mobil 01 76 - 21 17 76 97
zbošnjak@huettig-rompf.de

www.ihr-immobilienfinanzierer.de

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| + Persönl. und kostenfreie Beratung | - Staatliche Förderungen |
| + Top Konditionen | - Anschlussfinanzierung |
| + Kreditentscheidungen in 24 h | - Umschuldung |
| + Vergleich von Finanzierungen | - Forward-Darlehen |

WARUM KROATIEN?

KWVD



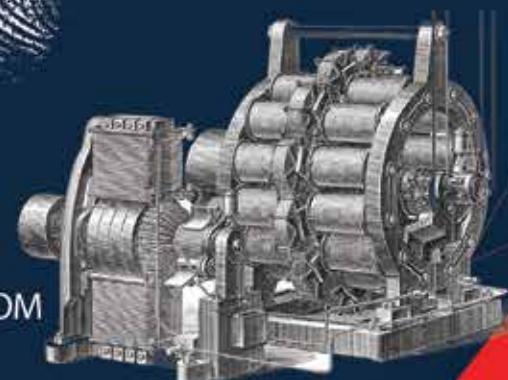
KRAWATTE

WECHSELSTROM

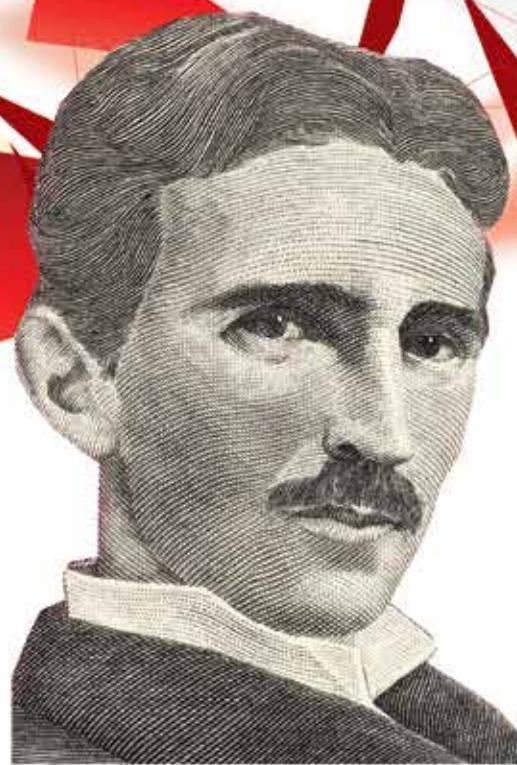


FALLSCHIRM

FINGERABDRUCK



**WEIL WIR DIE WELT
VERÄNDERT HABEN!**



NIKOLA TESLA

CONCEPT ONE

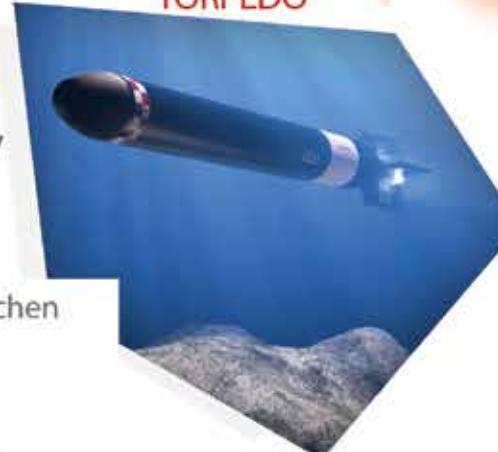
Wenn es sein muss,
können wir auch
Hochdeutsch! ;-)

Ein Projekt der KWVD - Kroatischen
Wirtschaftsvereinigung in
Deutschland.

**KWVD has access to
leaders!**



TORPEDO



INDUSTRIE 4.0

im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum

FOTO

Shutterstock

TEXT

Mario Šušak

In Deutschland wird derzeit viel über den nächsten großen Schritt in der Industrialisierung gesprochen: Industrie 4.0. Die vierte industrielle Revolution ist gekennzeichnet durch eine starke Individualisierung der Produkte unter den Bedingungen einer hoch flexibilisierten (Großserien-) Produktion. Kunden und Geschäftspartner sind direkt in Geschäfts- und Wertschöpfungsprozesse eingebunden. Die Produktion wird mit hochwertigen Dienstleistungen verbunden. Mit intelligenteren Monitoring- und Entscheidungsprozessen sollen Un-

ternehmen und ganze Wertschöpfungsnetzwerke in nahezu Echtzeit gesteuert und optimiert werden können.

Durch das Internet getrieben, wachsen reale und virtuelle Welt zu einem Internet der Dinge zusammen. Die Arbeitsprozesse werden zunehmend automatisiert und alles wird digitaler. Dies wird mithilfe von Cyber-Physical-Produktionssystemen (CPPS) und dem Internet der Dinge durchgesetzt. Ein Cyber-Physical-Produktionssystem ist die Verbindung von einer Maschine und einer Software. Das dient dazu, dass



**INDUSTRIELLE
STRATEGIE
DER REPUBLIK
KROATIEN**

2014-2020



INDUSTRIE 4.0

Chancen für deutsche
Unternehmen in Kroatien?





die Maschinen untereinander Informationen austauschen, zum Beispiel über ihren Zustand (muss die Maschine repariert werden?), über ihre Aufgabe (was macht die Maschine grade?), über die Lage der Maschine (wo befindet sich die Maschine?) und viele weitere Informationen, die für die Produktion von Bedeutung sind. Im Ergebnis wird dadurch der Arbeitsprozess erleichtert, da sich die Maschinen nun selbst organisieren können und selbstständiger werden. Der Mensch wird im Rahmen dieser so genannten „Smart Factory“ letztlich nur noch zur Kontrolle benötigt.

Doch wo ist Kroatien mit Blick auf diese industrielle Revolution und welche Chancen und Aussichten ergeben sich im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum für eine eventuelle Zusammenarbeit mit Blick auf diese dynamische Entwicklung der Industrie 4.0 in Deutschland?

Wie weit ist Kroatien?

Dem einzelnen Bürger mag aufgefallen sein, dass Kroatien bereits erste, kleine Schritte beim digitalen Service vollzogen hat (die sog-

ar in Deutschland noch auf sich warten lassen). So ist z.B. das Zahlen des Parkplatzentgeltes für ein Auto oder des Fahrscheins im öffentlichen Personennahverkehr schon seit einigen Jahren per Mobiltelefon möglich. Auch wird Unternehmen die Steuer unmittelbar vom Finanzamt über das jeweilige Software-Programm des Kassensystems eingezogen. Das sind alles Anzeichen dafür, dass Kroatien mit der Digitalisierung nicht fremdelt und Schritt zu halten versucht. Doch ist Kroatien fortschrittlich genug, um wie Deutschland den nächsten großen Schritt der Industrialisierung zu vollziehen?

Hier sind wohl derzeit noch einige Zweifel angebracht. Insbesondere fehlt es in diesem Bereich häufig nicht nur an den notwendigen Investitionen, sondern bereits an der unternehmerischen Bereitschaft. Laut einer Studie von Roland Berger hat Kroatien einen sehr niedrigen Index bei der Bereitschaft für das Thema Industrie 4.0. Es heißt, dass Kroatien zu einer Gruppe von Ländern gehören, die „zögern“.

Laut einer Studie der Universität für Elektrotechnik

in Split aus dem Jahr 2015, die auf dem Projekt „Innovative Smart Enterprise (INSENT)“ basiert, besitzen kroatische Unternehmen eine industrielle Reife von 2.15, was ein sehr niedriges Niveau darstellt. Während des Projektes haben 161 Unternehmen auf den Fragebogen der Universität geantwortet. Die befragten Unternehmen befinden sich relativ gesehen aktuell auf höchsten Niveau der industriellen Reife in der Republik Kroatien. Die durchschnittliche Reife der Unternehmen lag unter 2.15. Leider verfügt keines der befragten Unternehmen über eine Industriereife vom mehr als 3.5 bzw. liegt keines im Bereich der Industrie 4.0.

In diesem Zusammenhang wurde auch die Beziehung zwischen Technik, Organisation und Personal analysiert. Das Produktionsystem kann als Blackbox dargestellt werden, die ihren Eingang (Menschen, Material, Information und Energie) und ihren Ausgang (Produkte, Abfall, Information und Energie) hat. Das INSENT-Projekt hat im Ergebnis aufgezeigt, dass der höchste Prozentsatz an Unternehmen (74%) über

Funktionen organisiert wird. Daraus können wir schließen, dass vor den kroatischen Industrieunternehmen eine große Notwendigkeit und Herausforderung in der Neuordnung der funktionellen Organisation hin zu einer prozessorientierten oder einer anderen effektiven Organisationsstruktur besteht. Infolgedessen gibt es ein großes Potenzial für die Rationalisierung und die Einführung von Lean Management. Mit relativ geringen Investitionen könnte die Produktivität der Industrieunternehmen erheblich erhöhen werden, doch es ist eine sehr zögerliche Bereitschaft, die das Ganze blockiert.

Ein Hauptgrund für diese sehr zögerliche Bereitschaft zur Umstrukturierung ist sicherlich auch die Arbeits- und Unternehmenskultur in Kroatien, die sehr stark von einem Mangel an Vertrauen geprägt ist. Das Motto lautet oftmals „Wer spielt wen aus“ anstatt „Lasst uns gemeinsam gewinnen“. Aufgrund des Misstrauens wollen sich viele Unternehmen nicht in Gemeinschaften bzw. Clustern zusammenschließen. Dies führt wiederum dazu, dass sich die Unternehmen nicht gezielt auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren



Mit relativ geringen Investitionen könnte die Produktivität der Industrieunternehmen erheblich erhöhen werden!



Die Unternehmen investieren in den letzten Jahren zu wenig in die Fortbildung ihrer Mitarbeiter.

› können, sondern aufwendig damit beschäftigt sind, alle Aktivitäten innerhalb des Unternehmens durchzuführen.

Doch obwohl Kroatien derzeit nicht zu den fortschrittlichsten Ländern zählen mag, so liegt doch weiterhin ein großes Plus darin, dass Kroatien weiterhin über eine überdurchschnittlich hohe Anzahl an qualifizierten und relativ günstigen Arbeitskräften verfügt, was einen sehr erheblichen Kostenfaktor bei der Umstrukturierung und strategischen Ausrichtung hin zur Industrie 4.0 ausmacht. Zudem kann Kroatien als Mitglied der EU seit 2014 auf verschiedene Fonds zugreifen, um gerade den notwendigen nächsten Schritt der Industrialisierung finanziell zu befördern. Insoweit ist die Ausgangslage grundsätzlich als positiv zu bewerten. Zudem haben die im INSENT-Projekt analysierten Unternehmen durchweg eine relativ gute Vision für den Fortschritt ihres Unternehmens. Es

ist ihnen sehr bewusst, dass sie primär in die Technologie sowie in die Neuordnung der Unternehmensorganisation und selbstverständlich auch in das dafür notwendige Personal gezielt investieren müssen. Denn die Verantwortlichen in den Unternehmen haben erkannt, dass ihre Mitarbeiter dem Fortschritt der Technik und der Unternehmensorganisation nicht folgen können.

Dem kann hinzugefügt werden, dass die Mitarbeiter in den meisten Fällen sogar noch weiter hinterher hinken, als es die untersuchten Unternehmen denken. Der Grund hierfür liegt in der Vergangenheit. Die Unternehmen investieren in den letzten Jahren zu wenig in die Fortbildung ihrer Mitarbeiter. Daher wird für die Entwicklung eines kroatischen Modells für innovative intelligente Unternehmen vorgeschlagen, dass ein Schwerpunkt auf die Entwicklung und Weiterbildung der Mitarbeiter gelegt wird. Gezielt

soll hierbei auf das lebenslange Lernen sowie auf die Beteiligung der Arbeitnehmer an Innovationsaktivitäten der Unternehmen gesetzt werden.

Neue Strategie für Kroatien umsetzen!

Natürlich bestätigen auch in Kroatien Ausnahmen die Regel, allerdings sollten die maßgeblichen Entscheidungsträger in Politik und Wirtschaft nicht vor dem Hintergrund einiger Sonderfälle den Blick vom Gesamtbild abwenden.

Jeder Hersteller weltweit hat seine eigenen einzigartigen Produktionssysteme. Sie lassen sich beispielhaft bei großen, weltweit führenden Industrie-Unternehmen wie z.B. Daimler, Hyundai, Bosch, Apple etc. beobachten. Übergreifend hierzu haben die führenden Industrieländer quasi als Überbau ihr eigenes Modell des zukünftigen Unternehmens entwickelt. In Deutschland ist es die Industrie 4.0. Das Modell enthält eine konkrete Vision sowie Strategie zum Erreichen ebendieser Vision, die wiederum ausgerichtet ist an den Werten, der Kultur und der Tradition des jeweiligen Landes. Unter Berücksichtigung des oben gesagten folgt daraus, dass das deut-

sche Modell der Industrie 4.0 nicht unmittelbar auf die kroatische Industrie übertragen werden kann. Vielmehr bedarf es hier eines eigenen kroatischen Modells.

Angesichts dieser Umstände hat die Republik Kroatien 2014 unter der alten sozial-liberalen Regierungskoalition zwar zunächst ein eigenes Modell entwickelt und im Parlament die „Industrielle Strategie der Republik Kroatien 2014-2020“ beschlossen, sie hat aber seitdem nicht zielgereicht zu deren Durchführung angesetzt. Mittlerweile ist es zu einem Regierungswechsel gekommen. Unabhängig von der politischen Frage, ob die Strategie der Vorgängerregierung unverändert übernommen wird, so muss jedenfalls im Mittelpunkt der dringenden politischen Entscheidungen die zügige und effektive Umsetzung einer (ggf. neuen) Strategie stehen, die vor allem die Bereitschaft von kroatischen Industrieunternehmen zur Mitwirkung am kroatischen Modell erhöht. Gleichzeitig gilt es für potentielle Investoren hervorzuheben, dass sie in Kroatien nicht nur ein großes Potential an Mitarbeitern vorfinden, sondern bei der Durchführung ihrer Investitionen auch mit einer umfangreichen staatlichen Unterstützung rechnen können.

KROATIEN VERFÜGT ÜBER EIN

überdurchschnittlich hohe Anzahl an qualifizierten und relativ günstigen Arbeitskräften!



Nur so kann der nächste Schritt der industriellen Revolution auch in Kroatien ankommen.

Quelle:

www.insent.fesb.unist.hr

ODVJETNIČKI URED



dipl. iur. Adriana Petrović
odvjetnički ured

Odvjetnik Adriana Petrović
Partizanska 4/1, 52440 Poreč

tel. +385 52 431 166
mob. +385 91 764 4091
+385 99 328 7300

e-mail.
odvjetnik.adriana.pp@pu.t-com.hr
www.odvjetnickiured-petrovic.hr

Znanje je moć.



Savjetovanje i zastupanje u Republici Hrvatskoj u ostavinskim postupcima, rješavanje imovinskih pitanja stranih državljana u Republici Hrvatskoj.

Pored termina u sjedištu ureda u Republici Hrvatskoj, termini za stranke zakazuju se jednom mjesecno u uredu u Frankfurtu, po prethodnoj najavi putem e-maila

FOTO

Shutterstock

TEXT

Mario Šušak, KWVD



SIE HABEN SICH WEITERGEBILDET, UM ZU ARBEITEN

VORSTELLUNG DER PROJEKTERGEBNISSE LLP LEONARDO DA VINCI
„LERNE – ARBEITE – LERNE KENNEN“



**DIE GUTE
ZUSAMMENARBEIT**

in EU-Projekten mit der Stadt
Zagreb setzt sich fort

Die Stadt Zagreb hat in Zusammenarbeit mit KWVD ein EU Mobilitätsprojekt und berufliche Fachausbildung für 25 junge Arbeitslose aus Kroatien durchgeführt.

Neben der beruflichen Fachausbildung in ausgewählten Firmen in Deutschland in Dauer von zwei Monaten haben Jugendliche zusätzliche interkulturelle Erfahrungen/Fertigkeiten erworben, die ihnen die gleichen Chancen und Konkur-



renzfähigkeit auf dem europäischen Arbeitsmarkt im Vergleich zu ihren Kollegen aus anderen EU-Ländern ermöglichen werden.

Neben der Mitfinanzierung aus dem EU-Fond hat die Stadt Zagreb sehr ernsthaft mit der Realisierung des genannten Projektes begonnen. In diesen Tagen wurden in Frankfurt und Stuttgart Ergebnisse des neulich zu Ende gegangenen erfolgreichen Projektes „LERNE – ARBEITE – LERNE KENNEN“ vorgestellt.

Projektergebnisse hat im Namen der Stadt Zagreb Herr Andrija Petrović, der Ideenschöpfer und Projektleiter vorgestellt. Bei dieser Gelegenheit hat er sich im Namen des Bürgermeisters der Stadt Zagreb bei allen Unternehmen in Frankfurt und Stuttgart und Umland bedankt, Verständ-

nis für Schwierigkeiten der jungen Menschen in Kroatien, ihre berufliche Praxis abzuleisten, gezeigt haben und den Jugendlichen aus Kroatien den Erwerb der praktischen Arbeitserfahrungen in einem neuen und unbekannten Umfeld und Verbesserung professioneller Kompetenzen, die in kroatischen Bedingungen sehr schwer zu vollziehen sind, ermöglicht.

Ein besonderer Dank wurde an die Kroatische Wirtschaftvereinigung (KWVD) gerichtet, die komplette Organisierung der beruflichen Praxis in Deutschland übernommen, die Firmen kontaktiert und alltäglich dafür gesorgt hat, dass sich die Jugendlichen in Deutschland so gut wie in der Heimat fühlen.

Nach dem Abschluss der beruflichen Praxis in ausgesuchten deutschen Firmen haben alle Teilnehmer von den Firmen entsprechende Bescheinigungen erhalten, aber auch Europass als Nachweis der erworbenen Qualifikationen, die den Qualifikationen in anderen EU-Ländern gleichwertig sind.

Herr Petrović hat betont, er sei traurig, dass nur 6 von ihnen nach Kroatien zurückgekehrt sind und dort arbeiten, während 7 Jugendliche zur Arbeit in den Firmen geblieben sind, in denen sie berufliche Praxis gemacht haben, und 12 Jugendliche haben eine Arbeitsstelle in anderen deutschen Unternehmen gefunden. Das war leider kein Ziel des Projektes. Doch in Zeiten einer sehr großen Arbeitslosenquote der jungen Menschen in Kroatien hat ein solches Projekt den jungen Menschen Gelegenheit zur besseren Vorbereitung und Konkurrenzfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt der EU geboten.

Die Stadt Zagreb plant dasselbe Projekt in etwas geänderter Form erneut zu starten, und es wird damit gerechnet, dass im Laufe der Jahre 2016 und 2017 ungefähr 65 junge Menschen aus Kroatien ihre zweimonatige berufliche Praxis im Rahmen des Projekts in ausgesuchten Unternehmen in Deutschland machen werden. □



URU-PROJEKT

Andrija Petrović,
Ideenschöpfer und
Projektleiter



FOTO

Sanja Županić, Prof.
fotolia.com

TEXT

Sanja Županić, Prof.



EU-PROJEKTE



ERASMUS+

Teilnehmer aus Varaždin
absolvierten ein
zweiwöchiges Praktikum.

FRANKFURT

DIE STADT UNSERER TRÄUME!



WÄHREND DES ZWEIWÖCHIGEN AUFENTHALTS

in Deutschland sind unsere Deutschkenntnisse deutlich besser geworden.

Wir, die Schuler der Maschinenbau- und Verkehrsschule aus Varaždin, Kroatien, verbrachten die zwei besten Wochen (01.11.-14.11.2015) unseres Lebens in Frankfurt am Main. Schon das zweite Jahr machen wir bei dem Projekt Perpetuum Mobile mit, dessen Zweck die Verbesserung der Lernqualität, des theoretischen Wissens und des Praktikums ist. Im November dieses Jahres machten wir zweiwöchiges Praktikum bei NLS-Euro Luftfracht Service GmbH in Frankfurt, bei Que-

henberger Logistics DE GmbH in Hausenstamm und bei City-Bus Mainz GmbH in Mainz. Unsere Mentoren waren sehr hilfsbereit und uns war es eine Ehre unser Praktikum in solchen erfolgreichen deutschen Unternehmen machen zu dürfen. Das Beste daran war auch, dass wir jeden Tag pendeln und die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen müssten. Da wir aus einer Kleinstadt in Kroatien kommen, war das für uns pures Abenteuer. Während des zweiwöchigen Aufenthalts in Deutschland sind unsere Deutschkenntnisse deutlich besser geworden, was auch unsere Deutschlehrerinnen bestätigt haben.

Wir hatten eine tolle Unterkunft im Jugendherberge Haus der Jugend, das direkt am Ufer des Main liegt und einen herrlichen Panoramablick auf die Frankfurter Skyline bietet. Jeden Tag nach dem Praktikum haben wir mit unserer Begleiterin, Frau Sanja Županić, viele Sehenswürdigkeiten Frankfurts

entdeckt - den Römerberg, den Frankfurter Dom, den Maintower, das Goethe-Haus und Goethe-Museum, das EZB-Gebäude, den Frankfurter Flughafen, den Börsenplatz, den Eschenheimer Turm, die Hauptwache... Das Bummeln in der Innenstadt und in der berühmten Zeilstraße hat uns aber am meisten Spaß gemacht. Am Sonntag sind wir sogar zur Messe in kroatischer Sprache in die St. Maria Kirche gegangen.

Am Tag unserer Abreise waren wir sehr traurig, aber auch glücklich und stolz, dass wir das Leben in einer multikulturellen imposanten Stadt Deutschlands miterleben dürfen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung in Deutschland, besonders bei Herrn Mario Šušak und Frau Natalija Čičković, die uns wertvolle Hilfe geleistet haben. □





KASSENDATEN 10 JAHRE AUFHEBEN



DA JEDER BRANCHE IHRE EIGENARTEN HAT, SOLLTE DIE
KASSENFÜHRUNG INDIVIDUELL ABGESTIMMT WERDEN

FOTO

Shutterstock

TEXT

Monika Radmanic

RECHT & STEUERN

KASSEN-FÜHRUNG

Die Einhaltung der neuen GoBDs steht künftig im Vordergrund von Betriebsprüfung und kann zu erheblichen Nachteilen für den Steuerpflichtigen führen, wenn gravierende Mängel festgestellt werden.

GoBD steht für Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff. Mitunter Regeln sie was ordnungsgemäß ist und welche Voraussetzungen erfüllt sein sollen. Die allgemeinen Anforderungen an die Ordnungsmäßigkeit umfassen

den Grundsatz der Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit und die Grundsätze der Wahrheit, Klarheit und fortlaufenden Aufzeichnungen.

An die Nachvollziehbarkeit ist die Belegfunktion geknüpft. Es erfolgt keine Buchung ohne Beleg und ein fremder Dritter soll innerhalb angemessener Zeit in der Lage sein, sich einen Überblick über die Aufzeichnungen und den Stand der Buchhaltung zu verschaffen. Die Nachprüfbarkeit zielt auf die Aufbewahrungspflichten ab, die für die Belege gelten. Kassendaten müssen 10 Jahre aufgehoben werden. Bei elektronischen Registrierkassen sind zusätzlich Bedienungsanleitung, Programmieranleitung, Programmabrufe nach jeder Änderung, Protokolle über die Einrichtung von Verkäufer-, Kellner- und Trainingsspeichern sowie alle weiteren Anweisungen zur Kassenprogrammierung und natürlich auch die Z-Bons aufzuheben. Bei den Z-Bons wird auf die vollzählige Nummerierung geachtet. Vollzähligkeit besagt die vollständige und lückenlose Einze-



NACHPRÜFBARKEIT

Wahrheit, Klarheit und fortlaufenden Aufzeichnungen





Stellt der Prüfer erhebliche Mängel bei der Kassenführung fest, kann dies zum verwerfen der Kasse führen.

➤ laufzeichnungspflicht sowie die zeitgerechte Buchung und Aufzeichnung. Hierbei ist zu beachte, dass Kasseneinnahmen und –ausgaben täglich, unbare Geschäftsvorfälle innerhalb von 10 Tagen zu erfassen sind.

Weiteres wichtiges Kriterium ist die Unveränderbarkeit. Der ursprüngliche Inhalt muss jederzeit wieder erkennbar sein. Folglich sind Stornobuchungen so vorzunehmen, dass sie aufgezeigt werden und nachvollzogen werden können.

Unter die GoBDs fallen Steuerpflichtige, die verpflichtet sind, Bücher zu führen, oder dies freiwillig tun. Dies bedeutet, dass es für diejenigen, die den Gewinn vereinfacht ermitteln (Einnahmen abzüglich Ausgaben), Erleichterungen gibt. Für sie gelten somit vereinfachte Aufzeichnungspflichten, auf die hier nicht eingegangen wird.

Besonders in den prüfungsanfälligen Branchen (Apotheken, Gastronomie, Einzelhandel, Taxigewerbe, Tankstellen, Bäcker, Fleischer, Friseurbetriebe, Hotellerie, u.ä.) ist darauf zu achten, dass die GoBDs eingehalten werden. Insbesondere wird die Kassenführung

zum Schwerpunkt künftiger Betriebspflichten, weil die ordnungsgemäße Kassenführung Voraussetzung für die Ordnungsmäßigkeit der gesamten Buchführung ist. Prüfer des Finanzamtes werden speziell auf die Kassenproblematik geschult und kennen genau die Tricks, die die Kassensysteme bieten. Ebenfalls machen Prüfer vor Beginn ihrer Außenprüfung Testkäufe/Testbesuche, um sich vorher schon einen ersten Eindruck über das Unternehmen zu verschaffen. Dabei achten sie insbesondere auf den Kundenverkehr und auf die Kassenbons, die sie selber bekommen.

Während der Prüfung wird darauf geachtet, ob die Kassenführung vollständig, richtig und geordnet ist. Eine ordnungsgemäße Kassenführung erfordert die tägliche Erfassung der Einnahmen und Ausgaben und zwar in der tatsächlichen Reihenfolge. Bei taggenauer Überprüfung, darf es nicht zum Kassenminus kommen. Einlagen sollten nicht zu oft das Kassenminus verhindern bzw. sollte die Herkunft von Einlagen dokumentiert werden. Es ist empfehlenswert ein Zählprotokoll zu führen, um den rechnerischen Kassenbestand zu prüfen. Dabei wird das

tatsächliche Geld gezählt und mengenmäßig erfasst. Zieht man den Bestand des Vortages ab und saldiert die Ausgaben, Entnahmen und Einlagen, hat man den Tagesumsatz ermittelt. Kassenfehlbestände sind aufzuzeigen.

Die Prüfer setzen zusätzlich digitale Datenanalysen ein, um die Ordnungsmäßigkeit der Kasse zu überprüfen. Dabei kommt es zur Ziffernprüfung (Chi-Quadrat-Test). Es wird die Häufigkeit der Zahlen analysiert. Ebenso erfolgt eine logische Prüfung. Diese besteht darin, dass verprobt wird, ob es Arbeitstage ohne Bareinnahmen gibt, ob die Z-Bons fortlaufend nummeriert sind, ob unlogische Zahlenkombinationen vorliegen und ähnliche Verprobungen.

Stellt der Prüfer erhebliche Mängel bei der Kassenführung fest, kann dies zum verwerfen der Kasse führen. Folglich hat der Prüfer Schätzungsbefugnis und kann und wird Einnahmen zum Nachteil des Steuerpflichtigen hinzu schätzen.

Es kann zu formellen Fehlern wie zB Nichteinhaltung von Ordnungsvorschriften, Nichteinhaltung der Aufbewahrungspflicht, Buchung von Tageseinnahmen ohne Beleg, keine zeitnahe Eintragung im Kassenbuch, nicht zeitgerechte Buchung der Kasseneinnahmen und –entnahmen kommen. Ebenso können sachliche Fehler auftreten wie zB Nichterfassung von Einnahmen, Nichterfassung von Ausgaben, nicht chronologisch fortlaufend geführtes Kassenbuch, Nichtzählen des täglichen Kassenbestandes (Führung einer rechnerischen Kasse), keine Erstellung von Eigenbelegen für Privatentnahmen, nur summennäßige tägliche Kassenbucheintragung ohne Einelnachweis durch Registrierkassenstreifen.

Erfahrungsgemäß gibt es keine Kasse, die ohne Fehler ist. Jedoch sollte auf die Einhaltung der GoBDs geachtet werden, um negativen Nachteilen bei einer Prüfung vorzubeugen. Da jede Branche ihre Eigenarten hat, sollte die Kassenführung individuell abgestimmt werden. □



GOBD

GOBD STEHT FÜR GRUNDSÄTZE

zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff

FOTO

Shutterstock

TEXT

Adriana Petrović

RECHT & STEUERN

VERKÜRZTES KONKURSVERFAHREN

NACH DEM NEUEN KONKURSGESETZ IN DER REPUBLIK KROATIEN

Die Regelungen des neuen Konkursgesetzes in der Republik Kroatien sind Anfang September 2015 in Kraft getreten (Amtsblatt Narodne novine Nr. 71/15, nachfolgend: KG) und haben, wohl neben den anderen Regelungen, bezüglich der Regelung über das verkürzte Konkursverfahren den Geschäftsführern vieler Firmen Kopfzerbrechen bereitet.

Warum?

In erster Linie, weil keine Gesellschaft auf ihre Sitzadresse Mitteilung über eventuelle Einleitung dieses Verfahrens erhalten hat.

Die Bekanntmachung und der Bescheid seitens des zuständigen Handelsgerichtes waren im Portal des Gerichtes veröffentlicht, was bedeutet, dass man von der Einleitung des verkürzten Konkursverfahrens nur durch den „Besuch“ der offiziellen Seite des zuständigen

**INTERESSANTE LINKS**www.fina.hrwww.pravosudje.gov.hr**MIT DER LÖSCHUNG
DES SCHULDNERS**

aus dem Gerichtsregister hört seine Existenz als juristische Person auf

Gerichtsregisters und die Eintragung des Namens der Gesellschaft erfahren konnte. Wer tut so was, ohne den konkreten Grund oder Bedarf für so was zu haben? Einige würden sagen, es sei so, als müssten wir jeden Tag auf offiziellen Seiten des Justizministeriums nachprüfen, ob wir immer noch als Eigentümer unserer Immobilie eingetragen sind.

Ich persönlich bin jedoch der Meinung, dass das nicht so ist, und die Erfahrung in der Branche hat gezeigt, dass ein solcher Standpunkt richtig ist.

Verkürzte Konkursverfahren werden nur für jene Gesellschaften durchgeführt, deren Geschäftskonten bei FINA (kroatische Finanzagentur) eine längere Zeit gesperrt sind (also nicht für jene Gesellschaften, deren Geschäftskonten 60, 90 Tage, sondern viel länger gesperrt sind), und für einen solchen Sachverhalt müssten die gesetzlichen Vertreter, ihre Geschäftsführer, mit Sorgfalt eines guten Geschäftsmannes Rechnung tragen. Sie haben wohl gewusst, wie lange und in welchem Betrag die Konten ihrer Gesellschaft, in erster Linie der GmbH gesperrt sind. Da geht es vor allem um die Geschäftsführer von GmbH, ausländischen Staatsangehörigen, die der kroatischen Sprache nicht mächtig sind, was die Sache noch komplizierter macht, und in der Praxis ist gar nicht zu erwarten, dass die verantwortlichen Personen des Schuldners eine Bekanntmachung im Justizportal überhaupt bemerken und nach Aufforderung des Gerichtes vorgehen.

Nachfolgend erklären wir das Verfahren und die Folgen, die die Einleitung des verkürzten Konkursverfahrens über eine GmbH mit sich bringt und



VERKÜRZTE KONKURSVERFAHREN

Werden nur für jene Gesellschaften durchgeführt, deren Geschäftskonten bei FINA (kroatische Finanzagentur) eine längere Zeit gesperrt sind

Hinweise auf ernsthafte Folgen, die wegen eines solchen massenhaften Aufhörens der juristischen Personen entstehen werden.

Das Verfahren ist sehr formell, die Zustellung erfolgt über das E-Portal und das Vermögen des Schuldners wird nicht geprüft (also ganz ohne Rücksicht darauf, ob die Gesellschaft in ihrem Eigentum eine Immobilie im Millionenwert hat).

Das verkürzte Konkursverfahren wird über der juristischen Person durchgeführt, wenn die Gesellschaft keine Beschäftigten hat, wenn sie im Buch der Reihenfolge der Zahlungsgrundlagen erfasste nicht getätigte Zahlungsgrundlagen im ununterbrochenen Zeitraum von 120 Tagen hat und wenn die Voraussetzungen für die Einleitung eines anderen Verfahrens zur Löschung aus dem Gerichtsregister nicht erfüllt sind.

Es stellt sich die Frage, WER einen solchen Antrag stellt?

Den Antrag auf die Durchführung des verkürzten Konkursverfahrens hat FINA (kroatische Finanzagentur) unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen zu stellen.

Es ist wichtig zu betonen, dass es am Tag des Inkrafttretens des neuen KG etwas mehr als 12.000 juristische Personen gibt, die die Voraussetzungen für einen verkürzten Konkurs erfüllen. Die Finanzagentur FINA war verpflichtet, bis zum 8. September 2015 auf dem E-Portal der Gerichte die Liste der juristischen Personen zu veröffentlichen, deren Konto für länger als 120 Tage gesperrt ist, und den Antrag auf die Durchführung des verkürzten Konkursverfahrens zu stellen, in Terminen, die von der Dauer der Kontosperrre abhängen.

FINA stellte den Antrag an das Gericht und da hört die Rolle von FINA auf.

Das Gericht formiert Sachen für jede Rechtsperson gesondert und stellt die Vertretungsbefugten für jede Gesellschaft fest. Dann macht es Bekanntmachung auf dem E-Portal der Gerichte mit allen Angaben zu der Gesellschaft des Schuldners und der Höhe der erfassten Schuld und fordert die vertretungsbefugten Personen der Gesellschaft zu bestimmten Pflichten auf, mit Hinweisen für den Fall ihrer Missachtung.

In gesetzlich festgelegten Fällen erlässt das Gericht den Bescheid über die Einleitung und den Abschluss des verkürzten Konkursverfahrens und löscht unter bestimmten Voraussetzungen die Gesellschaft aus dem Gerichtsregister.

Mit der Löschung des Schuldners aus dem Gerichtsregister hört seine Existenz als juristische Person auf.

Die Folgen werden wahrscheinlich eingeschriebene Zusendungen sein, die die vertretungsbefugten Personen (Geschäftsführer) auf ihre Haussadressen (im In- und Ausland) von der zuständigen Behörde erhalten werden (Zahlungsaufforderung, Bußgelder.).

Weniger folgenschwer wird es für die gelöschte Gesellschaft sein, die im Eigentum ein bestimmtes Vermögen, z.B. Immobilien hat, die sich eine bestimmte Zeit in einem „Vakuum“ befinden werden, in den Grundbüchern wird als Eigentümer der Immobilie juristische Person – Gesellschaft eingetragen sein, die es im Rechtsverkehr jedoch nicht mehr gibt.

Das Gesetz sieht aber auch das Szenarium der Einstellung des verkürzten Konkursverfahrens und die Fortsetzung des Verfahrens vor, sollte es sich nachträglich herausstellen, dass die Gesellschaft Vermögen hat, und dieses Verfahren fällt unter Regelungen des klassischen Konkursverfahrens. Die gerichtliche Praxis wird noch bestimmte Standpunkte einnehmen, da unterschiedliche Szenarien zu erwarten sind, die immer noch unabsehbar sind.





KWVD

HAS ACCESS TO LEADERS!

Wieso sollte heute noch jemand Mitglied in einem Verband sein? Es geht ganz klar immer um den direkten Nutzen und darum, dass ein Verband immer mehr erreichen kann als eine einzelne Person.

Den direkten Nutzen für die Mitglieder der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung sehen wir nicht nur darin, dass wir als Institution auf Augenhöhe mit anderen Institutionen in Deutschland und Kroatien reden können, sondern viel mehr in der Vernetzung mit Institutionen und Unternehmen im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum.

Hier ist einer unserer Hauptaufgaben, „Türen zu öffnen“, um Ihnen statt eines Umweges den direkten Zugang zu ermöglichen und so letztlich Ihre Arbeit zu erleichtern.

In unserer täglichen Arbeit stellen wir immer wieder fest, dass es viele Unternehmen gibt, die relativ unvorbereitet oder nur mit Halbwissen im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum tätig sind.

Durch das starke Netzwerk der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung ergeben sich daran anknüpfend zahlreiche Gelegenheiten neue Geschäftspartner zu finden oder auch deren Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

Unser Ziel ist es, dass Sie als Unternehmen im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum erfolgreich Geschäfte tätigen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme - Ihr Partner im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum!

KWVD has access to leaders!



Zusammen bringen was zusammen gehört!



ABKOMMEN ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN

DER KWVD UND DER KROATISCHEN EXPORTEUR-VEREINIGUNG



FOTO

Hrvatski izvoznici, Shutterstock

TEXT

Überarbeitet von Mario Šušak, KWVD



EIN STARKES TEAM

Kroatischen Wirtschaftsvereinigung
und Kroatische Exporteur-Vereinigung

Vertreter von zwei Vereinigungen – der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung, Frankfurt, BR Deutschland, und der kroatischen Exporteur-Vereinigung, Zagreb, Republik Kroatien haben am 02. Februar 2016 in den Räumlichkeiten der kroatischen Exporteur-Vereinigung das Abkommen über die Zusammenarbeit unterzeichnet.

Im Namen der kroatischen Exporteur-Vereinigung hat das Abkommen die Sekretärin des kroatischen Exporteur-Vereinigungen

bandes Frau Ljiljana Habunek und im Namen der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung der Vorsitzende Herr Mario Šušak unterzeichnet. Bei der Unterzeichnung waren im Namen der kroatischen Exporteur-Vereinigung der Präsident der kroatischen Exporteur-Vereinigung Herr Darinko Bago und Vorstandsmitglieder der kroatischen Exporteur-Vereinigung Frau Nada Šimić (PRIMACOŠPED d.o.o.), Herr Andrija Lalić (APIPHARMA d.o.o.) und Herr Alen Premužak (DALEKOVOD d.d.), sowie Beraterin der kroatischen Exporteur-Vereinigung Frau Zorica Kučić-Vitaljić anwesend. Im Namen der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung waren der Vorsitzende Herr Mario Šušak, der Vorstandsmitglied Herr Ante Bagarić, sowie Frau Natalija Čičković mit dabei.

Mit dem Abkommen über die Zusammenarbeit zwischen der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung und der kroatischen Exporteur-Vereinigung wurde die Programmzusammenarbeit in Bereichen vom gemeinsamen Interesse vereinbart, und dies durch gemeinsame Initiativen





und gegenseitige Benachrichtigung über Aktivitäten, die zur Förderung des Geschäftsumfeldes im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum d.h. in der Republik Kroatien und der Bundesrepublik Deutschland sowie zur Schaffung der Voraussetzungen für Steigerung des Exportniveaus Kroatiens beitragen. Man wird zusammen Vorträge, Runde Tische und Workshops aus dem Gebiet vom gemeinsamen Interesse in der Republik Kroatien und Bundesrepublik Deutschland organisieren.

‘Mit diesem Abkommen können Mitglieder der kroatischen Exporteur-Vereinigung und der KWVD Berührungspunkte finden sowie die Aktivitäten in beiden Richtungen intensivieren. Wir haben gesucht und werden auch weiterhin auf der Suche nach den potentiellen Partnern im Ausland sein’, betonte Bago und fügte hinzu, dass er ausgesprochen froh darüber ist, dass die Mitglieder der KWVD vorwiegend aus kleinen und mittelständischen Unternehmen sind.

Kroatische Unternehmen, auch zum größten Teil kleine und mittlere, werden neben der gemeinsamen Organisation von Seminaren, Vorträgen und anderen Geschehnissen von nun an gegen symbolische Vergütung auch die Infrastruktur deutscher Partner nutzen können.

Der Vorsitzende der KWVD Mario Šušak hat mitgeteilt, dass er jetzt den Deutschen die Möglichkeiten der kroatischen Wirtschaft noch aktiver präsentieren wird. „Wir planen eine Reihe von Veranstaltungen, wo wir versuchen werden, die Art und Weise der Ausübung der Geschäftstätigkeit in Kroatien den Deutschen näher zu bringen, aber auch kroatische Firmen mit der Funktionsweise der Geschäftstätigkeit in Deutschland vertraut zu machen, wo noch immer starker Bedarf an neuen Geschäftsleuten und neuen Firmen besteht. In Deutschland ist das Interesse an der Zusammenarbeit mit Kroatien auch weiterhin groß und dies auch

bezüglich der Investitionen in Kroatien‘, sagte Šušak.

Seiner Meinung nach soll in Kroatien ein stärkeres Netz der Unternehmer geschaffen werden. Er fügte hinzu, dass auf der qualitativ hochwertigen Vernetzung die Macht der deutschen Wirtschaft beruht. „In der kroatischen Wirtschaft kann für die Stärkung der Produktion, Schaffung neuer Arbeitsplätze und erfolgreicher unternehmerischen Geschichten viel mehr getan werden“.

Sekretärin der kroatischen Exporteur-Vereinigung Ljiljana Habunek, die mit dem Herrn Šušak das Abkommen unterzeichnet hat, sagt, damit sei die Zusammenarbeit in Bereichen von gemeinsamem Interesse vereinbart worden, und dies durch gemeinsame Initiativen und gegenseitige Benachrichtigung über Aktivitäten, die zur Förderung des Geschäftsumfeldes beitragen.

Quelle:

www.hrvatski-izvoznici.hr/
www.liderpress.hr

DER ARBEITSMARKT IM JANUAR 2016: GUTER START IM NEUEN JAHR

„Die gute Entwicklung am Arbeitsmarkt hat sich zum Jahresbeginn fortgesetzt: Aus jahreszeitlichen Gründen ist die Arbeitslosigkeit im Januar zwar gestiegen, saisonbereinigt gab es aber erneut einen deutlichen Rückgang.“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit (BA), Frank-J. Weise, am 02. Februar in Nürnberg anlässlich der monatlichen Pressekonferenz.



ARBEITSLOSENZAHL IM JANUAR:

+239.000 auf 2.920.000

ARBEITSLOSENZAHL IM VORJAHRESVERGLEICH:

-111.000

ARBEITSLOSENQUOTE GEGENÜBER VORMONAT:

+0,6 Prozentpunkte auf 6,7 Prozent

FOTO

Shutterstock

TEXT

www.arbeitsagentur.de





25.000 verringert. Insgesamt belief sich die Unterbeschäftigung im Januar 2016 auf 3.681.000 Personen. Das waren 183.000 weniger als vor einem Jahr. Die nach dem ILO-Erwerbskonzept vom Statistischen Bundesamt ermittelte Erwerbslosigkeit betrug im Dezember 1,91 Millionen und die Erwerbslosenquote lag bei 4,5 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) waren im Januar 961.000 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Januar 2015 ergab sich ein Rückgang von 82.000. Insgesamt 944.000 Personen erhielten im Januar 2016 Arbeitslosengeld, 59.000 weniger als vor einem Jahr.

Entwicklung in der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Die Zahl der Bezieher von Arbeitslosengeld II in der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) lag im Januar bei 4.321.000. Gegenüber Januar 2015 war dies ein Rückgang von 40.000 Personen. 8,0 Prozent der in Deutschland lebenden Personen im erwerbsfähigen Alter waren damit hilfebedürftig. In der Grundsicherung für Arbeitsuchende waren 1.959.000 Menschen arbeitslos gemeldet, 30.000 weniger als vor einem Jahr. Ein Großteil der Arbeitslosengeld II-Bezieher ist nicht arbeitslos. Das liegt daran, dass diese Personen mindestens 15 Wochenstunden erwerbstätig sind, kleine Kinder betreuen, Angehörige pflegen oder sich noch in der Ausbildung befinden.

Erwerbstätigkeit und sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Erwerbstätigkeit und sozialversicherungspflichtige Beschäfti-



HIER EIN HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Sollten Sie auf der Suche nach Fachkräften sein, so können Sie selbstverständlich gerne auch den „JOB-Dienst“ der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung (KWVD) in Anspruch nehmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter jobs@kwvd.de www.facebook.com/kwvdjobs

gung sind saisonbereinigt weiter gewachsen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes ist die Zahl der Erwerbstätigen (nach dem Inlandskonzept) im Dezember saisonbereinigt gegenüber dem Vormonat um 44.000 gestiegen. Mit 43,30 Millionen Personen fiel sie im Vergleich zum Vorjahr um 439.000 höher aus. Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hat nach der Hochrechnung der Bundesagentur für Arbeit von Oktober auf November saisonbereinigt um 76.000 zugenommen. Mit 31,39 Millionen Personen lag die Beschäftigung gegenüber dem Vorjahr um 757.000 im Plus. Besonders in den Branchen Pflege und Soziales, Handel und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen sowie im Verarbeitenden Gewerbe gab es im Vorjahresvergleich Zuwächse.

ArbeitskräfteNachfrage

Die Nachfrage nach neuen Mitarbeitern ist weiter aufwärtsgerichtet. Im Januar waren 581.000 Arbeitsstellen bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet, 96.000 mehr als vor einem Jahr. Saisonbereinigt lag die Nachfrage gegenüber dem Vormonat mit 12.000 im Plus. Besonders gesucht waren Arbeitskräfte in den Berufsfeldern Verkauf, in der Mechantronik, Energie- und Elektrotechnik sowie in Verkehr und Logistik. Es folgten Berufe in

der Maschinen- und Fahrzeugtechnik, Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau und medizinische Gesundheitsberufe. Der Stellenindex der Bundesagentur für Arbeit (BA-X) – ein Indikator für die Nachfrage nach Arbeitskräften in Deutschland – stieg im Januar 2016 um vier auf 211 Punkte. Die Nachfrage nach Arbeitskräften hat damit noch einmal zugelegt.

Ausbildungsmarkt – Ende Nachvermittlung und Ausblick auf nächsten Herbst

Von Oktober 2015 bis Januar 2016 waren insgesamt 69.000 Bewerber gemeldet, die weiterhin, erneut oder erstmalig eine Ausbildung zum sofortigen Eintritt suchten. Bis Januar 2016 haben davon 41.000 junge Menschen noch eine Ausbildungsstelle oder eine Alternative gefunden. Insgesamt waren im Januar 2016 – zum Ende der Nachvermittlung – damit noch 28.000 gemeldete Bewerber unversorgt. Erste Daten für den neuen Ausbildungsbeginn im Herbst 2016 geben einen positiven Eindruck. Die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen ist um 23.000 höher als im Vorjahr. Die Bewerberzahl zeigt sich stabil (+3.000). Der Ausbildungsmarkt ist aber im Januar noch sehr stark in Bewegung. Deshalb ist es für eine fundierte Bewertung noch zu früh.

Quelle: www.arbeitsagentur.de; Presse Info 006 vom 02.02.2016

FOTO

rocketclips / fotolia.com

TEXT

Riyad Salhi, AOK Hessen

VERSICHERUNG & SOZIALES

MEHR DURCHBLICK FÜR DIABETIKER

AOK Aktiv & Vital
Diabetesmanagement startet
hessenweit am 1. Januar 2016

Die ambulante Versorgung von Typ1- und Typ2-Diabetikern auf das nächste Qualitätslevel heben – dieses Ziel verfolgt die AOK Hessen mit ihrem in Kürze startenden Versorgungsprogramm. Ab dem 1. Januar 2016 können insulinpflichtige Patienten ihre Teilnahme am AOK Aktiv & Vital Diabetesmanagement erklären. Blutzuckerwerte werden genauer und lückenlos dokumentiert, was wiederum Thera-pieentscheidungen erleichtert.



Diese ergänzende Versorgung liefert verlässlichere Ergebnisse und macht die Insulintherapie besonders sicher. Die teilnehmenden Versicherten werden hierfür mit qualitativ hochwertigen Blutzuckermess-Systemen (Accu-Chek) von Roche Diagnostics ausgestattet. Weiterhin werden die passenden Blutzuckerteststreifen wie gewohnt z.B. über die Apotheke oder Sanitätshäuser bezogen. Das so genannte „erweiterte Blutzucker-monitoring“ in der Praxis garantiert, dass sehr zeitnah die richtigen Behandlungsschritte eingeleitet werden. Beim Arzt können die gespeicherten Werte dann ausgelesen und direkt auf seinen Computer eingespielt werden. „Mehr Sicherheit kann sich ein Diabetiker meines Erachtens nicht wünschen. Durch dieses Programm wird das Ver-



hältnis zwischen Arzt und Patient weiter vertieft. Der Patient hat gleichzeitig weniger Mühe, muss keine Werte mehr per Hand übertragen", meint Dr. Isabella Erb-Herrmann, Bevollmächtigte des Vorstandes der AOK Hessen. Dr. Jörg Simon, Facharzt für Innere Medizin, Sportmedizin und Diabetologie aus Fulda, ergänzt: „Damit wird die Beratungs- und Behandlungsqualität verbessert. Letztlich kann ich dadurch meine Therapie optimal anpassen.“

Sichere Insulintherapie

Er geht sogar davon aus, dass Risiken für Langzeitfolgen und Komplikationen durch die noch engere Begleitung langfristig reduziert werden können: Auch deshalb, weil die am Programm teilnehmenden Patienten vierteljährlich in der Praxis erscheinen und mit ihm sehr gezielt Schwankungen auf Basis der exakt gemessenen und übersichtlich dargestellten Werte durchsprechen. Dies ist auch eines der erklärten Ziele der Gesundheitskasse. Die Patienten werden persönlich am Gerät geschult. Zum Servicepaket gehört außerdem die

zeitnahe Terminvergabe beim Diabetologen. Eine deutschsprachige Hotline steht 24 Stunden zur Verfügung. Auch in anderen Sprachen (Englisch, Französisch, Türkisch und Italienisch) werden die Schulungen und telefonischen Beratungen angeboten.

Folgeerkrankungen vermeiden

Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2 erleiden etwa viermal so häufig einen Herzinfarkt oder einen Schlaganfall wie Patienten ohne Diabetes im gleichen Alter. Diese Risiken können stark verringert werden, indem vor allem der Blutdruck auf Normalwerte eingestellt wird - unter 140 mm Hg beim oberen und unter 90 mm Hg beim unteren Wert. Amputationen kommen bei Diabetikern sogar 20mal häufiger vor als im Durchschnitt der Bevölkerung. Wenn der Diabetes schon lange besteht, können Schäden an den Augen und an den Nieren auftreten. Hier besteht die Gefahr, dass die Patienten erblinden oder dauerhaft auf eine Blutwäsche (Dialyse) angewiesen sind. □

SICHERHEIT FÜR EINE NEUE LEBENSPHASE

Risiko
Berufsunfähigkeit
wird unterschätzt
„Mir passiert schon
nichts“, denken
die meisten
Arbeitnehmer. Doch
dann geschieht es im
direkten Umfeld.



WEITERE INFOS

Hrvoje Ursić

Sicherheit für eine neue Lebensphase

Nie waren die „Alten“ so jung und engagiert wie heute. Das Bild des Rentners hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Aktiv, dynamisch, reise- und unternehmungsfreudig sind Schlagworte, die mit der jetzigen Seniorengeneration eng verbunden sind. Körperliche Fitness bis ins hohe Lebensalter und finanzielle Unabhängigkeit sind die Grundbausteine dieses Lebensstils. Wenn der Ruhestand näher rückt oder schon da ist, beginnt für viele eine neue Lebensphase. Endlich das tun, wofür viele Jahre kaum Zeit war – neue Interessen und alte Hobbies pflegen, sportliche Aktivitäten entwickeln, Sprach- und Fortbildungskurse besuchen oder sich um die Familie kümmern. Doch nicht nur die Lebensumstände und Pläne ändern sich. Eine andere Lebenssituation verlangt auch eine andere Absicherung. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, den aktuellen Versicherungsschutz zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

Unfallschutz für Senioren

Sobald die Berufstätigkeit beendet wird, entfällt die gesetzliche Unfallversicherung. Gleichzeitig steigt statistisch gesehen die Gefahr eines Unfalls, denn die meisten Unfälle passieren zu Hause oder in der Freizeit. Mit zunehmendem Alter erhöht sich die Genesungszeit, und die Heilkosten können deutlich steigen. „Was man in der Jugend einfach wegsteckt, ist nun mit spürbaren Einschränkungen verbunden. Einige Versicherungsunternehmen haben darauf reagiert und einen Versicherungsschutz konzipiert, der speziell auf die Bedürfnisse der Generation ab 50 abgestimmt ist“, erklärt Zurich Versicherungspartner Hrvoje Ursic. „Neben umfassenden Absicherungsmaßnahmen sind Hilfe-

leistungen integriert, die über finanzielle Unterstützung weit hinausgehen.“

Absicherung von Heim und Haus

Im Laufe eines Lebens sammelt sich manches Erinnerungsstück an, das nicht nur ideellen Wert hat. Neue Anschaffungen, eine bessere Einrichtung oder die lang gepflegte Sammelleidenschaft haben den Umfang des Hausrats mit den Jahren beträchtlich steigen lassen. „Wenn der Wert des eigenen Besitzes die Summe der Hausratversicherung übersteigt, entsteht eine so genannte Unterversicherung“, erläutert Hrvoje Ursic. „Entsteht ein Schaden, wird dieser nicht vollständig ersetzt. Sinnvoll ist es, den Wert des Hausrats von Zeit zu Zeit kritisch zu prüfen und den Versicherungsschutz anzupassen. Viele Rentner sind zudem oft und gern auf Reisen, überwintern in sonnigen Ländern oder besuchen für längere Zeit die Kinder. Dann sollte der Versicherungsschutz auch eine längere Abwesenheit berücksichtigen.“

Recht haben und Recht bekommen

Neue Aktivitäten können auch neue Risiken bedeuten: Eine Reise entspricht nicht den Katalogversprechen, Werbeangebote entpuppen sich als Betrugsversuche oder es kommt zu Konflikten mit den Nachbarn. Dann hilft oft nur noch der Gang vor Gericht. Wer Recht bekommt, ist dabei längst nicht immer absehbar. Klar ist: Wer verliert, muss zahlen. So ist jeder Rechtsstreit auch eine Kostenfrage und kann teuer werden. „Wer sich gegen solche bösen Überraschungen wehren möchte, sollte eine auf seine Lebensumstände abgestimmte Rechtsschutzversicherung haben. Wer im Ruhestand ist, braucht zum Beispiel keinen Arbeitsrechtschutz. Ratsam wäre jedoch ein angepasster Mieter- bzw. Eigentümer-Rechtsschutz, der die spezielle Wohn- und Eigentumssituation berücksichtigt“, empfiehlt Hrvoje Ursic.

Sicher in der Welt unterwegs – Auslandsreise-Krankenschutz

Egal ob lange Reisen in exotische Länder oder kurze Ausflüge ins europäische Nachbarland - für den Fall einer Erkrankung im Ausland sollte vorgesorgt sein. „Viele Versicherungen, wie z.B. die Zurich Gruppe, bieten die Möglichkeit, den Auslandsreise-Krankenschutz flexibel auf die Dauer des Auslandsaufenthalts abzustimmen. Möglich sind dabei Zeiträume von wenigen Tagen bis hin zu langfristigen Aufenthalten von mehr als einem Jahr.“

Die Versicherungslösung für alle Lebenslagen

Das Zurich Versicherungskonzept MultiPlus mit dem Mehr an Flexibilität ist das Lösungsangebot für Kundenwünsche an einen zeitgemäßen Versicherungsschutz. Hierzu Versicherungsexperte Hrvoje Ursic: „MultiPlus bietet Versicherungen in einem frei wählbaren, attraktiven Paket. Die Kunden können sich aus den Bausteinen Hausrat, Haftpflicht, Unfall, Wohngebäude und Rechtsschutz ihren individuellen Schutz als Basis- oder Top-Deckung zusammenstellen – je nach ihrer Lebenssituation und ihrem Sicherheitsbedürfnis. Bei Bedarf können sie ein Mobilschutzpaket mit Reisegepäck- und Auslandsreise-Krankenversicherung einschließen.“





KERNKOMPETENZ 2016



MELDEN SIE SICH BEI UNS:

office@kwvd.de
Tel. 0 69 –
36 70 79 40

Die Kroatische Wirtschaftsvereinigung wird im neuen Kalenderjahr ihre Kernkompetenz, das Zusammenbringen von Unternehmen bzw. von Geschäftsleuten, stärker vorantreiben.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der KWVD gibt es viele Möglichkeiten, die Vorbereitung und Planung unternehmerischer Geschäftentscheidungen in die richtige Richtung zu lenken. So werden u.a. individuelle, vorbereitende Beratungsgespräche zu dem anvisierten Marktauftritt, ziel- und lösungsorientierte Dienstleistungen bei der Korrespondenz mit Kammern, Verbänden, Ämtern und Behörden, Überprüfungen der Meisterprüfungspflicht, Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen, Unterstützung bei der Beant-

ragung der Arbeitserlaubnisse oder bei der richtigen Handhabung der Saisonarbeit und noch Vieles mehr angeboten.

Einer der maßgeblichen Vorteile der Mitgliedschaft in der KWVD ist es darüber hinaus, bei einer der vielen Veranstaltungsreihen, Treffen und Seminare teilnehmen zu können, nicht zuletzt um dabei neben hilfreichen Informationen auch potentielle zukünftige Geschäftspartner über das Netzwerk der KWVD kennenzulernen.

Hierzu wird neben den schon vorhandenen Netzwerk-Marketing-Veranstaltungen zusätzlich ein Business-Frühstück, das einmal wöchentlich in verschiedenen Regionen stattfinden soll, eingeführt. Das Ziel dieses Frühstücks ist klar umrissen:

Neue Kontakte und Geschäftsempfehlungen die mehr Umsatz bringen.

Die Gruppengröße beträgt max. 30 Personen. Pro Gruppe ist jede Branche nur einmal vertreten. Es soll sich dabei weder um ein trockenes Meeting handeln, noch sollen weitläufige Themen abgehandelt werden. Vielmehr soll dieses Treffen in einem Zeitraum von maximal 1,5 Stunden gezielt auf Geschäftsempfehlungen ausgerichtet sein. Ziel ist es, dass Sie bekommen, was Sie erwarten – neue Geschäftsempfehlungen!

Was Sie dafür machen müssen?

Planen Sie sich einmal in der Woche für 1,5 Stunden Zeit ein, um sich gegenseitig im eigenen Interesse zu unterstützen. So können wir gemeinsam erreichen, dass jeder Teilnehmer seinen Umsatz relevant steigert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? □



TO JE OLAKŠAVA PODRŠKU NABLIZIHL KOJI SE NALAZE U HRVATSKOJ.

Vaša obitelj i prijatelji mogu primiti novac na više od 1600 lokacija* u cijeloj Hrvatskoj.

Pronađite najbližu poslovnici na WU.COM

WESTERN UNION **WU**

moving money for better
MOBILE | ONLINE | AGENT LOCATION

PHOTOS

Shutterstock

TEXT

Irena Ivanković, KWVD

MOSAIK

KWVD MOSAIK VERANSTALTUNG



Vernetzung als wichtiger
Erfolgsfaktor



It den Mosaik - Treffen geht es auch im Jahr 2016 weiter. Schon am Donnerstag, den 14.01.2016, wurde traditionell die erste Mosaik-Veranstaltung in den Räumen der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung (KWVD) organisiert.

Solche Veranstaltungen sind eine Möglichkeit für die Vertreter, sowohl kroatischer, als auch deutscher Unternehmen, durch Gespräche in einer lockeren Atmosphäre Kontakte zu schließen und Informationen aus einzelnen Geschäftsbereichen auszutauschen.

**THERMOMIX 5**

Maria Lather als
Repräsentantin
von Vorwerk.



MARIO ŠUŠAK:

“Das Zusammenschließen deutscher Unternehmen mit den kroatischen Geschäftspartnern wurde optimiert.”



Geschäftlicher Austausch Unternehmen beider Länder

Zu Beginn des Treffens wandte sich der Präsident der KWVD Mario Šušak an die Mitglieder und Gäste. Dabei begrüßte er auch die Gastreferentin des Abends, Frau Maria Lather als Repräsentantin von Vorwerk. Frau Lather stellte am späteren Abend den „Thermomix 5“ vor.

Šušak führte weiter aus, dass vor allem der Export eines Produktes in den neuen Markt ist von der Unsicherheit, vom Unwissen der Verhältnisse und Vorschriften geprägt und erfordert viel Mühe. Das Zusammenschließen deutscher Unternehmen mit den kroatischen Geschäftspartnern wurde durch wirtschaftliche Vereine wie die Kroatische Wirtschaftsvereinigung optimiert.

Mittlerweile gäbe es viele Beispiele für erfolgreiches Branding und den Export von qualitativ hochwertigen kroatischen Produkten auf den deutschen Markt. In Kroatien gibt es schmackhafte und qualitativ hochwertige Delikatessen, die in anderen Ländern wie z. B. in Deutschland, nicht vollständig erkannt sind.

Nach der kurzen Einführung stellten sich die Mitarbeiter der KWVD kurz den Teilnehmern der Mosaik-Veranstaltung vor.

Im zweiten Teil des Abends begeisterte Frau Maria Lather mit dem „Thermomix 5“. Insgesamt drei Gerichte wurden präsentiert. Die Teilnehmer waren von der Einfachheit und Schnelligkeit mehr als begeistert und erfreuten sich an den kulinarischen Genüssen.

Im Anschluß bot sich den Mitgliedern und Gästen wie immer die Möglichkeit zur offenen Diskussions- und Fragerunde.

Mit dem symbolischen Namen „Mosaik“ will man, wie „Šahovnica“ (Schachbrett) auf der kroatischen Flagge aber auch die Zusammenarbeit aller Beteiligten im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum herausstellen. Jedes der Unternehmen ist ein „Mosaik-Steinchen“ in den Wirtschaftsbeziehungen. Erst diese Zusammenarbeit durch alle Beteiligten ergibt ein gemeinsames Bild – die Kroatische Wirtschaftsvereinigung, die unter anderem durch solche Netzwerkveranstaltungen den Unternehmen die Chancen für neue Geschäftsbeziehungen bieten möchte.

Sie wollen auch an unseren Mosaik-Business-Veranstaltungen teilnehmen?
Senden Sie uns einfach eine Mail an m.susak@kwvd.de. □



PHOTOS

Shutterstock

TEXT

Mario Šušak, KWVD



MOSAIK ZU GAST IN DER GEGENWART

Die letzte Mosaik-Business-Veranstaltung im Jahr 2015 fand am 09. Dezember in der „Gegenwart“, genauer in der Designagentur Gegenwart statt.

Solche Veranstaltungen sind für den Mitglieder und Gästen der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung eine Möglichkeit ein Mitgliedsunternehmen kennenzulernen und in einer lockeren Atmosphäre Kontakte zu schließen sowie Informationen aus einzelnen Geschäftsbranchen auszutauschen.

Zuerst stellte Boris Markic die Agentur „Gegenwart“, ihr Leistungsspektrum im Bereich Design & Werbung und eine Auswahl ihrer Arbeiten für Kunden wie Thomas Cook, die Compass Group und die junge kroatische Spirituosenmarke TESLA Šljivo vor.

Ein besonderes Augenmerk richtete er danach in einem Kurzvortrag auf den „Erfolgsfaktor Design“ in der B2B-Kommunikation von KMUs.

Anhand von Beispielen aus den Bereichen Automotive, Sport und IT zeigte er auf wie ein durchdachtes und konsequent angewandtes Corporate Design sowie eine hochwertig gestaltete Kommunikation auch kleinere und mittelgroße Unternehmen beim Vertrieb maßgeblich unterstützen kann.

Den zweiten Vortrag hielt Frau Monika Radmanic und zeigte mit ihrem Thema Steueränderungen 2015/2016 einen Ausblick in die Zukunft. Es wird Erleichterungen für kleine und mittelständische Unternehmen geben und durch die Erhöhung der Grundfreibeträge werden alle Steuerpflichtigen etwas entlastet, indem die Steuerbelastung sinkt. Besonders beachtenswert ist die Einführung der Pflicht zur Mitteilung der Steuer ID Nr. an die Familienkasse als Anspruchsvoraussetzung für das Kindergeld. Ebenso könnte die Einführung des automatischen Informationsaustauschs aller Banken in der EU zu Handlungsbedarf führen.



Neue Geschäftskontakte kennenlernen und Informationen austauschen.

Im Anschluss bot sich den Mitgliedern und Gästen wie immer die Möglichkeit zur offenen Diskussions- und Fragerunde.

Mit dem symbolischen Namen „Mosaik“ will man, wie „Šahovnica“ (Schachbrett) auf der kroatischen Flagge aber auch die Zusammenarbeit aller Beteiligten im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum herausstellen. Jedes der Unternehmen ist ein „Mosaik-Steinchen“ in den Wirtschaftsbeziehungen. Erst diese Zusammenarbeit durch alle Beteiligten ergibt ein gemeinsames Bild – die Kroatische Wirtschaftsvereinigung, die unter anderem durch solche Netzwerkveranstaltungen den Unternehmen die Chancen für neue Geschäftsbeziehungen bieten möchte.

Sie wollen auch an unseren Mosaik-Business-Veranstaltungen teilnehmen?

Senden Sie uns einfach eine Mail an m.susak@kwvd.de





fibuServ.

Lohn- und Buchhaltungsbüro*

- Buchen laufender Geschäftsvorfälle*
- Laufende Lohnabrechnung & Baulohn
- Unternehmensberatung

fibuServ.
Pavo Badrov
Eschersheimer Landstr. 1-3
60322 Frankfurt

T +49 69 / 49 08 60 07
F +49 69 / 48 98 14 72
E pavo.badrov@fibuserv.com

www.fibuserv.com

*Alle Leistungen im Rahmen der Zulässigkeit des § 6 Nr. 4 Steuerberatungsgesetz, Buchen lfd. Geschäftsvorfälle und lfd. Lohnabrechnung

MARKTPLATZ

Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum



PRINTERA

Die Printerera ist eine der führenden Druckereien in SO Europa. Gleich, ob Sie schwarz-weiß oder in Farbe drucken möchten, ob Kataloge, Zeitschriften, Bilderbücher, Prospekte, Kalender, Kochbücher, Monographien, Mappen, Visitenkarten, Gutscheine...

Wir drucken alles was Sie sich vorstellen können! Unsere gesamte Produktion und

unser professionelles Verkaufsteam stehen Ihnen zur Verfügung und sind bereit, Sie in allen Schritten des Drucks zu unterstützen.

Printerera grupa d.o.o.

Ul. dr. Franje Tuđmana 14A
10 431 Sv. Nedelja

Tel.: +385 1 3378 600
info@printerera.hr
www.printera.hr

inem Auftritt auf dem Markt begleiten wird, sowie auf Privatpersonen, die ihre Texte in anderen Sprachen brauchen. Wir freuen uns auf Ihren Erfolg!

ET CETERA

Langjährige, erfahrene Übersetzer und Gerichtsdolmetscher unterstützen ihre Partner durch schnelle, qualitätsvolle und sehr günstige korporative und fachliche Übersetzungen.

Wir sind auf die Unternehmen ausgerichtet, die nach einem ständig erreichbaren und zuverlässigen Partner suchen, der sie in ihren Geschäften und erfolgrei-

chern Auftritt auf dem Markt begleiten wird, sowie auf Privatpersonen, die ihre Texte in anderen Sprachen brauchen. Wir freuen uns auf Ihren Erfolg!

ET CETERA prevoditeljske usluge/Übersetzungen - Jabolanska 27A - 10 000 Zagreb
Tel: 00385 (0) 1 41 06 908
Mob: 00385 (0) 98 283 482
www.etceteraetc.net



TABAK REISEN FRANKFURT

Unsere Erfahrung und die sehr gute Erreichbarkeit, garantiert eine optimale Betreuung unserer Kunden.

Wir suchen 7 Tage die Woche, den günstigsten verfügbaren Tarif. Unser Spezialgebiet sind Flüge in die Länder des Ex-Jugoslawiens. Wir bieten Ihnen die optimalen Verbindungen und perfekt abgestimmte Flugpläne.

Günstige Bustickets (Deutsche Touring, MeinFernbus ...) zu über 500 Zielarten in Deutschland und Europa gibt es bei uns im Reisebüro.

Tabak Reisen

Karlsruher Str. 18 - 60329 Frankfurt Telefon: +49 (0)69 250256
info@tabak-reisen.de
www.tabak-reisen.de



BEMES INDUSTRIESERVICES GMBH

Die Schwerpunkte unserer Tätigkeiten liegen in Industriemontagen und Rohrleitungsbau sowie Koordinationsarbeiten, Kalkulation und Beratung an Großprojekten.

bemes industrie services GmbH

Schwanheimer Straße 51
D-60528 Frankfurt am Main
Mobil: +49 (0)172 688 69 88
bemes@bemes.biz
www.bemes.biz

Marktplatz - Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum

Ihr direkter Kontakt zum Marktplatz:
00 49 (69) 36 70 79-40 oder per E-Mail cronnect@kwvd.de



ALFAENERGIE GMBH

alfaenergy ist ein internationales Energieberatungsunternehmen mit 4 internationalen Standorten, über 100 Mitarbeiter und mehr als 4000 Kunden. Neben Beschaffungsstrategien bietet alfaenergy ihren Kunden Unterstützung bei Energieeffizienzmaßnahmen. Gegründet in 1995, ist das Hauptziel des Unternehmens die Kosten der Kunden durch einen ganzheitlichen Ansatz im Energiekostenman-

agement zu senken. In den letzten paar Jahren hat das Unternehmen mehrere Auszeichnungen in Großbritannien und Deutschland erhalten.

Alfaenergie GmbH

Platz der Einheit 1/20,
Frankfurt (Regus), 60327
Tel: +49 (0) 69 1532 000 00
www.alfaenergygroup.com



QUEHENBERGER LOGISTICS GMBH

Quehenberger Logistics ist ein eigentümergeführter, mittelständischer Qualitätsanbieter für Transportmanagement, Netzwerk- und Kontraktlogistik in Zentral- und Osteuropa. Das Leistungsspektrum von Quehenberger umfasst Transportmanagement für Teil- und Komplettladungen sowie Netzwerk- und Kontraktlogistik an mehr als 80 Standorten

in ganz Europa. Zusätzlich bietet Quehenberger Logistics See- und Luftfrachtlösungen, Sicherheits- und Qualitätsmanagement, logistiknahe Mehrwertlösungen und Zollservices.

Quehenberger Logistics GmbH

Gewerbegebiet Nord 5
A-5204 Strasswalchen
Tel.: +43 50145 – 0
www.quehenberger.com



IVANIE'S INTERIOR DESIGN & HOME DECOR

Das IVANIE'S, mit Sitz im Frankfurter Nordend, bietet seine Kunden die ganzheitliche Beratung im Interior Design an. Wir projektiert gewerbliche und private Objekte nach individuellem Wunsch. Diesen Wunsch lassen wir, verbunden mit Ästhetik und Funktionalität, Schönheit und Komfort, lebendig werden. Ihre Intention ist unser Projekt, welches wir mit

Design, Konzeption und Liebe zum Detail umsetzen. Innovativ, schaffen wir wahre „Meisterwerke“.

Lassen sie sich inspirieren...

IVANIE'S - Irena Ivanković

Eschenheimer Anlage 17 - 60318 Frankfurt
Telefon: +49 69 956 456 56
info@ivanies.de
www.ivanies.de

Leidenschaft beraten wir Sie.

Mit Erfahrung und Weitsicht betreuen wir Sie. Mit persönlichem Einsatz stehen wir Ihnen vor Ort zur Seite.

Zurich Geschäftsstelle

K. Jurić & H. Ursić
Elisabethenstr. 29 - 61348 Bad Homburg
Tel.: +49 6172 26552-34, Fax: -35
hrvoje.ursic@zuerich.de



VERSICHERUNGSBÜRO HRVOJE URŠIĆ

Wir wissen, dass kein Kunde so ist wie der andere. Persönliche Betreuung durch faire und kompetente Beratung steht deshalb bei uns an erster Stelle.

Dabei arbeiten wir nach einem einfachen Prinzip: Wir versetzen uns in Ihre Lage und machen Ihre Fragestellungen und Probleme zu unseren. Mit Know-how und

MARKTPLATZ

Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum



SONNEN APOTHEKE



SONNEN-APOTHEKE BERGEN-ENKHEIM

Seit fast fünfzig Jahren ihr kompetenter Gesundheitsdienstleister in Bergen-Enkheim und Umgebung. Umfassende Beratung zu allen Fragen rund um Arzneimittel und ihre Wirkungen. Spezialisten für moderne Stütz- und medizinische Kompressionsstrümpfe. Diabetikerbedarf. Versorgung von Alten- und

en: Entwicklung, Projektierung, Produktion, Montage, Prüfung, Inbetriebnahme und Service.

Duro Dakovic Elektromont AG

Frankfurter Str. 50 - 63065 Offenbach/Main
Telefon: 069 823 69 221
Telefax: 069 823 69 224
www.dd-elektromont.com
dd-elektromont@t-online.de

Pflegeheimen. Beschaffung ausländischer Arzneimittel. Mehrsprachige Beratung.

Sonnen-Apotheke Bergen-Enkheim

Apothekerin Anna Lehmann
Westpreußenstr. 14 / Ecke Barbarossastr., 60388 Frankfurt / Main, Tel: 06109 / 731273
Mo-Fr. 08:30h-13:00h + 15:00h-19:00h, Sa. 08:30h-13:30h
info@apotheke-lehmann.de

bei der Geschäftsentwicklung und auf dem Weg zum Erfolg.

* Buchen lfd. Geschäftsvorfälle sowie lfd. Lohnabrechnung, im Rahmen der Zulässigkeit des § 6 Nr. 4 Steuerberatungsgesetz

FIBUSERV - PAVO BADROV

FIBUSERV - PAVO BADROV

Buchhaltungsbüro BADROV ist seit 2004 erfolgreich in Lohn- und Buchhaltung für versch. Unternehmen in der Region Frankfurt tätig. Unser Bestreben ist es, eine ganzheitliche Serviceleistung in der Buchhaltung, Rechnungswesen und Beratung in allen Geschäftsbereichen eines Unternehmens anzubieten. Wir sind ein zuverlässiger Partner mit langjähriger Erfahrung und begleiten Ihr Unternehmen

Pavo Badrov - FIBUSERV.COM*

Eschersheimer Landstr. 1-3 60322 Frankfurt a. M. - Tel.: +49 69 49086007
pavo.badrov@fibuserv.com

KONTIS D.O.O.

Das Unternehmen Kontis d.o.o. führt Investitionsarbeiten in Form von Serviceleistungen bei der Montage von Rohrleitungen und Stahlkonstruktionen in chemischen, petrochemischen und energetischen Anlagen in Kroatien und im Ausland durch.

Kontis d.o.o. wurde im Juli 2005 gegründet und beschäftigt hochqualifizierte Fachar-

beiter aus dem Bereich der Metallbranche. Alle Tätigkeitsprozesse des Unternehmens sind standarisert und werden gemäß dem Qualitätsstandard ISO 9001 und SCC ausgeführt.

Kontis d.o.o.

Rudolf-Diesel-Straße 12b-c, 65760 Eschborn, Tel: +49 6173 998 7949, Fax: +49 6173 998 7950
www.kontis.de
ds@kontis.de



ZURICH FIRMEN- VERSICHERUNGEN SORGEN FÜR MAXIMALE STABILITÄT.

Gerne beraten wir Sie:
BEZIRKSDIREKTION
JURICIC & URSIC
Elisabethenstraße 29
61348 Bad Homburg
Telefon 06172 2655234
hrvoje.ursic@zuerich.de

Ihr Geschäftsalltag birgt Risiken und Gefahren. Mit den Versicherungsbausteinen von Firmen HaftpflichtSchutz und Firmen SachSchutz schützen Sie Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiter umfassend und passgenau.



**ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE IHR UNTERNEHMEN
WIRKLICH LIEBEN.**

Z
ZURICH[®]

TESLA ŠLJIVO

10%
NACHLASS FÜR
KWVD-MITGLIEDER.
ANFRAGE PER MAIL AN
KWVD@TESLASLJIVO.COM

Ein ganz besonderer Zwetschgenbrand

Zu Hause in den besten Bars
und mehrfach ausgezeichnet bei
den bedeutendsten Spirituosen-
wettbewerben der Welt.

Fruchtig, mild und mixbar.

Das ist **TESLA Šljivo**.



⚡ www.teslasljivo.com ⚡

Marktplatz - Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum

Ihr direkter Kontakt zum Marktplatz:
00 49 (69) 36 70 79-40 oder per E-Mail cronnect@kwvd.de



ANWALTSKANZLEI DRNJEVIĆ-KOTARAC

Die Dienstleistung beinhaltet die Unterstützung für bestimmte Bereiche auf dem Gebiet der Immobilien, Steuern und Finanzen, Gesellschafts- und Handelsrecht für die gesamte kroatische Region. Die Kanzlei ist mit Partnerbüros in allen größeren kroatischen Städten vertreten.

Wir wenden auch das "präventive Recht"

an, was zu einer besseren Vorbereitung für Verträge und Projekte dient. Dienstleistungen werden auch in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch zur Verfügung gestellt.

Tina Drnjević Kotarac

Rooseveltova 47 -21000 Split
Tel: + 385 21 57 13 85
Mob: + 385 98 66 90 14
tina.drnjevic@st.t-com.hr



ANWALTSKANZLEI PETROVIĆ

Probleme bei Erbangelegenheiten (Nachlassverfahren, Einträge ins Grundbuch), Immobilien verbundenen Rechtsangelegenheiten, Handelsgesellschaftsgründung, juristischer Beistand, durch Vertretung bei Handelsangelegenheiten, Hilfe für ausländische Investoren, sind nur einige der professionellen Dienstleistungen die wir anbieten.

Schnelle und professionelle Herangehensweise ist garantiert. Für persönlichen Kontakt stehen wir jederzeit gerne auch auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung.

Anwältin Adriana Petrović

Partizanska 4/1, 52440 Poreč
Festnetz +385 52 431 166
Mobil +385 91 764 4091
www.odvjetnickiured-petrovic.hr



STEUERKANZLEI RADMANIĆ

Ich biete Ihnen eine umfassende steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung, die Erstellung von Finanzbuchhaltungen, Lohnbuchhaltungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen sowie die Vertretung vor der Finanzverwaltung.

Sie zu erreichen.

Steuerkanzlei Radmanić

Rembrandtring 16
63110 Rodgau
Tel.: +49 172 6945383
Fax: +49 6106 2845961
www.steuerberater-radmanic.de
info@steuerberater-radmanic.de



BV & P VERMÖGEN AG

Die BV & P Vermögen AG ist spezialisiert auf bankenunabhängiges Vermögensmanagement & Family Office Service.

Kunden einen spürbaren Mehrwert, der sich in einem nachhaltigen Zuwachs der uns anvertrauten Vermögenswerte zeigt.

BV & P Vermögen AG

Family Office & Vermögensmanagement
Edisonstr. 5- D – 87437 Kempten
Tel.: +49 (0)831 960780 – 14
www.bv-partner.de
sascha.juric@bv-partner.de

MARKTPLATZ

Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum



HAIN GMBH

Die HAIN GmbH steht seit mehr als 5 Jahrzehnten stets für Zuverlässigkeit in der Beratung, Verkauf und Service im Bereich der modernen Bürokommunikation (kopieren/drucken/faxen), IT-Welt (Hard- und Software), Bürobedarf bis hin zur ergonomischen Büroeinrichtung mit einem eigenen Ergonomie-Studio und Team am Hauptsitz in Offenbach am Main.

Durch die jahrelange Pflege seines Partnernetzwerkes ist die HAIN GmbH auch für größere Projekte ein sehr kompetenter Ansprechpartner und Dienstleister.

HAIN GmbH

Berliner Str. 219/223 63067 Offenbach
Tel.: +49 69 800770-0
Fax: +49 69 800770-22
www.haingmbh.de
info@haingmbh.de



A.L. FLIESENPROFI AG FLIESENHANDEL + VERLEGUNG

A.L. Fliesenprofi AG ist einer der führenden Fliesenhandel- und Verlegerbetriebe im Rhein-Main Gebiet mit mehr als 60 qualifizierten und engagierten Mitarbeitern. Qualität und Servicebereitschaft, Präzision und Handlungsfähigkeit, Teamleistung und auch eigenverantwortliches Arbeiten prägen die Zusammenarbeit der gesamten A.L. Fliesenprofi-Gruppe. Begeistern Sie sich genauso wie wir für Fliesen, Natursteine und

Mosaiken. Das kompetente Team begleitet Sie bei der Realisierung ihrer Wünsche – von der Beratung, Planung bis hin zur Ausführung. Wir betreuen Sie deutschlandweit und gerne auch darüber hinaus!

A.L. Fliesenprofi AG
Industriestr. 2
63594 Hasselroth
Tel: 06055 90750-0
Fax: 06055 90750-30
[E-Mail: mail@al-fliesenprofi.de](mailto:mail@al-fliesenprofi.de)
www.al-fliesenprofi.de



GILAN D.O.O.

Die Firma Gilan ist im Jahre 1999 in Split gegründet worden. Unser Tätigkeitsfeld umfasst die Projekterarbeitung auf den Gebieten der Elektrotechnik, der technischen Überwachung, der Bauberatung, der energetischen Zertifizierung und der Koordination für Sicherheit am Arbeitsplatz.

Während der Projekterarbeitung folgen wir Trends in Bezug auf „Smart Homes“

und erneuerbaren Energiequellen. Unsere Referenzen und unser Qualitätszertifikat ISO 9001 sind Zeugen unserer Erfahrungen und vor allem unseres Erfolgs.

GILAN d.o.o.
Poljička cesta 32, 21000 Split, Hrvatska
tel: 00 385 21 466 824
fax: 00 385 21 457 868
[E-mail: gilan@gilan.hr](mailto:gilan@gilan.hr)
www.gilan.hr



MIRO-CONCEPT GMBH INGENIEURKONSTRUKTION

Seit 1997 arbeitet Zivcnjak für Carl Zeiss in der hochtechnologischen Halbleiterbranche als Entwicklungs- und Konstruktionspartner. Langjährige Kunden mit Projekten aus den Bereichen Messtechnik, Vakuumtechnik, Präzisionsmechanik, Montagetechnik und Handhabungstechnik vertrauen auf die Erfahrung, die Flexibilität und Leistungsfähigkeit

des mittlerweile 5-köpfigen Teams um Geschäftsführer Zivcnjak. miro-concept GmbH, das Ingenieurbüro für mechanische Entwicklungen und Sonderlösungen.

miro-concept GmbH
Kochertalstr. 45 - 73431 Aalen
Fon +49 (0)7361 961888
Fax +49 (0)7361 961889
info@miro-concept.com
www.miro-concept.com

Marktplatz - Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum

Ihr direkter Kontakt zum Marktplatz:
00 49 (69) 36 70 79-40 oder per E-Mail cronnect@kwvd.de

ALOIS KOVAC



ekoma.



RECHTSANWALT - FACHANWALT FÜR STRAFRECHT

Wir begleiten erfolgreich den Mittelstand und Privatpersonen seit 14 Jahren auf ihrem Weg durch zahlreiche rechtliche Probleme. Darüber hinaus sind wir verlässlicher Ansprechpartner im deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum und länderübergreifender Rechtsberatung.

Telefon: +49 (69) 981949-61
Telefon: +49 (69) 981949-63
Luisenstraße 81
a.kovac@kanzlei-kovac.de

63067 Offenbach am Main
www.kanzlei-kovac.de

GOTHAER VERSICHERUNG MARIN JURIC

Sie haben Fragen zu einer Versicherung, brauchen schnelle Hilfe im Schadensfall oder möchten qualifiziert beraten werden?

Als kompetenter Ansprechpartner der Gothaer Versicherungen in Frankfurt und Umgebung sind wir gerne für Sie da und befreien Sie von den Sorgen rund um die Themen Versichern und Vorsorgen egal

ob Ihren Betrieb oder Sie als Privatperson.

Gothaer Versicherung Frankfurt
Hauptgeschäftsstelle
Marin Juric
Tel: 01772746941
marin.juric@gothaer.de
www.juric.gothaer.de

EKOMA D.O.O / GMBH NACH KROAT. RECHT

Ekoma d.o.o. führt weltweit diverse Montagetätigkeiten im Rohrleitungs- und Anlagenbau (Automobil & Chemie-Industrie) aus. Das Mutterhaus befindet sich in Slavonski Brod/Kroatien. Seit 1996 besteht die Niederlassung mit Sitz in Wiesbaden. In Slavonski Brod/Kroatien verfügen wir über eine Produktionshalle mit 400 m². Diese ist komplett ausgerüstet mit Maschinen sowie einem CNC- Bearbeitungszen-

trum und besteht aus zwei getrennten Produktionshallen mit je einem Kran. Seit 2006 sind wir nach ISO 9001:2008 und SCC**-Normen zertifiziert und beschäftigen z. Zt. 47 Arbeitnehmer im In- und Ausland.

Ekoma d.o.o / GmbH nach kroat.
Recht Berliner Str. 31g
D-65189 Wiesbaden
Tel: +49-611- 812 0934, -0935
Fax: +49-611- 812 0933
info@ims-ekoma.de
www.ekoma.hr

HARRY BAY UG

Kroatien hat wunderbare, hochwertige Delikatessen. Leider sind diese über die Grenzen Kroatiens hinaus nur selten bekannt, auch wenn sie von Kennern sehr geschätzt werden.

Harry Bay wurde mit dem Ziel gegründet eben jene Schätze ausfindig zu machen und zu vertreiben sowie eigene Produkte und Marken mit hohem Designanspruch

zu kreieren und auf den Markt zu bringen. Das erste eigene Produkt ist „TESLA Šljivo“. Eine fruchtige und milde Premium Šljivovica. Mehr Infos unter www.teslasljivo.com

HARRY BAY UG
Kennedyallee 93 - 60596 Frankfurt
T +49 173/199 366 2
E.b.markic@harry-bay.com
www.harry-bay.com

MARKTPLATZ

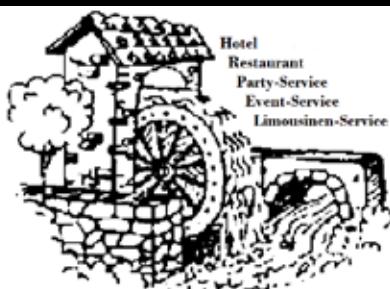
Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum



IHR PARTNER FÜR FENSTER UND TÜREN



facebook.com/jkkrstanovic
Instagram.com/jk_foto_com
twitter.com/YoCeep
xing.com/profile/Josip_Krstanovic



Sandelmühle
www.sandelmuehle.com

UHP
SOFTWARE

EURO-MONT

Wir sind spezialisiert auf den Verkauf und Einbau von Fenstern, Türen, Rolläden, Zimmertüren und ähnlichen Produkten (PVC, ALUMINIUM, HOLZ, HOLZ/ALUMINIUM). Die Fenster und Türen aus unserem Angebot werden aus hochwertigen Profilen renommierter Hersteller (Schüco, Rehau, Salamander, Feal ...) produziert. Wir bieten Ihnen die komplette Dienstleistung, von der Beratung und den Ausmes-

sungen am Bauobjekt, bis zur Lieferung und professionellen Einbau nach RAL-Standard. Gerne überzeugen wir Sie von unserer Professionalität, Fachkenntnissen und Qualität.

Ihr EURO-MONT-Team

Mittelstr. 1
61231 Bad Nauheim
Kontakt: +49 (0)162 334 7591

JK-FOTO.COM

Josip Krstanovic, seit 10 Jahren etablierter Fotograf im Rhein-Main Gebiet. Sein Studio befindet sich in Frankfurt und fungiert auch als Mietstudio.

Neben der Fashionfotografie zeigt der Frankfurter sein Können auch in den Bereichen Produkt-, Image-, Business-,Portrait, Dokumentationen und Hochzeitsfotografie. Zu seinen Kunden gehören Direkt-

kunden aus der Industrie, Dienstleistung-/ Handelsunternehmen und dem Privatbereich.

JK-FOTO

Vilbeler Landstrasse 36
60386 Frankfurt
Tel.: +49 163 3333 882
Fax: +49 6181 30 40 823
www.jk-foto.com
info@jk-foto.com

HOTEL & RESTAURANT SANDELMÜHLE

In unserem familiär geführten Haus erwartet Sie eine engagierte Gastlichkeit und eine gewollte Gemütlichkeit in anspruchsvollem Ambiente.

Unser Hotel in Frankfurt am Main ist ideal für Privat- und Geschäftsreisende. Zu unseren Gästen zählen wir oftmals Touristen, Messebesucher, aber auch Reisegruppen.

Kompetenter Full-Service für Veranstaltungen, Feiern und Tagungen.

Hotel & Restaurant Sandelmühle

An der Sandelmühle 35
D-60439 Frankfurt am Main
Tel. Hotel: +49 (0) 69/ 95 11 788 – 0
Tel. Restaurant: +49 (0) 69/ 57 57 42
Fax: +49 (0) 69 / 95 11 788 – 500
www.sandelmuehle.eu
info@sandelmuehle.eu

UHP SOFTWARE

UHP Software entwickelt hochwertige Individualsoftware in den Bereichen Web und Mobile für kleine und mittelständige Unternehmen.

Dabei begleiten wir unsere Kunden von der Idee, über die Konzeption, zur Entwicklung und dem Testing bis hin zum abschließenden Deployment und der anschließenden Wartung.

UHP Software bietet Ihnen so die vollständige Projektabwicklung aus einer Hand.

UHP Software

Heringer Fahrweg 3
65597 Hünfelden
www.unzicker-hartmann.de

Marktplatz - Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum

Ihr direkter Kontakt zum Marktplatz:
00 49 (69) 36 70 79-40 oder per E-Mail: cronnect@kwvd.de



ALLIANZ AGENTUR TAŠAN ČALIĆ

Als kompetenter Ansprechpartner biete ich Ihnen umfassende und persönliche Beratung in den Themenbereichen Versicherungen, Vorsorge und Geldanlage.

Mit dem Marktführer Allianz haben Sie einen starken und weltweit agierenden Partner. Ganz gleich, ob Sie sich als Privatperson oder Firmenkunde gegen Risiken schützen, Ihre Familie absichern oder für

das Alter vorsorgen wollen. Nutzen Sie meine langjährige Expertise und persönlichen Service, denn bei mir stehen Ihre Prioritäten und Sie als Kunde im Fokus!

Tašan Čalić - Allianz Hauptvertretung

Eschenheimer Anlage 17
60318 Frankfurt am Main
Tel. 069 45 03 77 - Mobil 0151 46 40 50 84
agentur.calic@allianz.de
www.allianz-calic.de



360°MEDITERAN D.O.O.

Kurzbeschreibung: Ihr deutschsprachiger Partner für Incentives, Events und besondere Gruppenprogramme in Kroatien und Region. Beschreibung: Sie suchen nach einer 360 GRAD Full-Service Agentur? 360°MEDITERAN ist eine Agentur für Tourismus, PR, Marketing und Kommunikation in Kroatien, Dubrovnik – die Perle der Adria und zudem im Herzen von Frankfurt, der Finanz – und Touristikhauptstadt Deutschlands. Wir kreieren 360° Touris-

mus, PR und Marketing in Kroatien und Deutschland mit seinen Nachbarländern. Unsere langjährige Erfahrung im Tourismus und das Wissen über den kroatischen und deutschen Markt bieten ideale Voraussetzungen für einen messbaren Erfolg.

Kennedyallee 93
D-60596 Frankfurt/M
Tel: +49 (0)69 698 69116
Fax: +49 (0)69 697 13367
www.360mediteran.de
info@360mediteran.de



HEBERLING & KOLL. RA DR. DANIEL KNOK

Wir betreuen nationale und internationale Mandate im Bereich des Zivilrechts. Wir übernehmen die gesamte Kommunikation und Mandatsbearbeitung und helfen unseren Mandanten zielorientiert zu einer optimalen Lösung. Wir verfügen über Partnerkanzleien und Kooperationen in Kroatien, so dass auch eine Durchsetzung rechtlicher Ansprüche in Kroa-

tien vollständig über unsere Kanzlei in Deutschland abgewickelt werden kann. Natürlich kann bei uns die Korrespondenz sowohl auf Deutsch als auch auf Kroatisch erfolgen.

Dr. Daniel Knok - Heberling & Kollegen
Obernstr. 38-42 - 28195 Bremen
Tel.: +49(0)421-3300390
www.heberling-kollegen.de
knok@heberling-kollegen.de



DEUTSCHE TOURING / EUROLINES GERMANY

Die Fernbusse von Deutsche Touring und Eurolines verbinden ganz Europa, mit insgesamt 900 Reisezielen in 34 Ländern. Seit 70 Jahren reisen Fahrgäste komfortabel, preiswert und sicher mit den Fernbussen der Deutschen Touring. Das Unternehmen mit Sitz im Rhein-Main-Gebiet unterhält mehrere Tochtergesellschaften in Europa, darunter Touring Croatia. Gemeinsam mit weiteren renommierten Fernbus-Anbietern

aus Europa operiert die Deutsche Touring zusätzlich unter dem Markendach Eurolines. Gemeinsam bieten die Eurolines-Partner seit mehr als 30 Jahren das größte europäische Streckennetz.

Deutsche Touring GmbH
Frankfurter Straße 10-14
65760 Eschborn
Telefon: +49 (0)6196 20 78 501
service@touring.de
www.eurolines.de

MARKTPLATZ

Business to Business für den deutsch-kroatischen Wirtschaftsraum



CROATIA AIRLINES

Croatia Airlines zeichnet sich durch ihre moderne Flotte und hochwertigen Service aus. Den Flugreisenden werden Speisen und Getränke ausgeteilt, die typisch sind für die einzelnen kroatischen Regionen. Während des Fluges werden auf den Bildschirmen kroatische touristische Werbefilme gezeigt.

Während des ganzen Jahres bieten wir

direkte Fluglinien aus Frankfurt und München, während der Saison auch aus Berlin, Düsseldorf u. Hamburg, sowie zahlreiche Charterflüge an.

Croatia Airlines Frankfurt

FAC 1, Gebäude 234, HB 49,
Hugo-Eckener-Ring - 60549 Frankfurt
Tel.: +49 69 920052-0, Fax: -51
www.croatiaairlines.com
frato@croatiaairlines.hr

WIRTSCHAFTSJOURNALIST GORAN ČULJAK

DER PLATOW Brief ist der führende deutsche Informationsdienst für Wirtschaft, Kapitalmarkt und Politik. Die Zielgruppe sind Entscheider in Banken, Versicherungen, Industrie und Verbänden. Gegründet wurde DER PLATOW Brief 1945 in Hamburg von dem renommierten Wirtschaftsjournalisten Dr. Robert Platow. Mit spitzer Feder berichten wir über das

aktuelle Geschehen in den Top-Etagen der deutschen Wirtschaft und auf den internationalen Finanzmärkten.

Goran Culjak
PLATOW Medien GmbH
Stuttgarter Straße 25
60329 Frankfurt
Tel.: +49(0)69 24 26 39-34
Fax: +49(0)69 23 69 09
www.platow.de
goran.culjak@platow.de

SHORT NEWS



EUROPÄISCHER BERUFSAUWEIS

Elektronisches Verfahren soll Anträge einfacher machen

Krankenschwestern, Apotheker, Physiotherapeuten, Immobilienmakler und Bergführer sollen es künftig einfacher haben, in einem anderen EU-Staat zu arbeiten. Sie sind die ersten, die ein neues Computersystem für die Ausstellung eines Europäischen Beruf Ausweises nutzen können. Dieser bescheinigt ihnen, dass ihre beruflichen Qualifikationen in einem anderen EU-Staat anerkannt werden. Eine solche Anerkennung ist in etlichen Berufen notwendig, um vorübergehend oder dauerhaft in einem anderen Land arbeiten zu dürfen – zum Schutz vom Kunden oder Patienten.

Um das neue elektronische Verfahren nutzen zu können, muss zunächst ein persönliches Profil angelegt

Quelle: EU-NACHRICHTEN Nr. 01 | 21.01.2016

UNTERNEHMERISCHE GESCHICHTE



Ich weiß nicht genau, ob das mein persönlicher Eindruck ist oder zum globalen Trend geworden ist, aber es scheint mir, dass es in letzter Zeit aus allen Seiten von unternehmerischen Geschichten wimmelt, Geschichten über Einzelpersonen, die sich selbstständig gemacht haben, über jene, die schon eine Zeitlang selbstständig sind oder jene, die es vorhaben, ihr eigenes Geschäft zu eröffnen.

Aus Sicht der Person betrachtet, die sich vor einigen Jahren den Herausforderungen der unternehmerischen Tätigkeit gestellt hat, freue ich mich, dass viele diesen Weg eingeschlagen haben, diesen Weg auch weiterhin gehen und nicht aufgeben. Ich würde allerdings jedem ein wenig unternehmungs-

freudigen Menschen raten, mindestens einmal in seiner Karriere eine unternehmerische Tätigkeit aufzunehmen. Denn mit seinen Ideen und Zielen auf dem unerbittlichen Markt und unter Konkurrenz allein dazustehen, weckt und fördert Fertigkeiten, von denen wir auch nicht wussten, dass sie in uns stecken, die es definitiv wert sind, sie zu erforschen.

Womit sich heutzutage beschäftigen? Welche Branche/Industrie kommt an? Muss man sich etwas Neues einfallen lassen oder den schon vorhandenen Produkten einen Mehrwert beimessen? Oder eine großartige Frage: Was ist das, das es derzeit noch nicht gibt und wovon es eines Tages eine Fülle geben wird? Wir alle stellen uns diese Frage und die Antwort

darauf muss jeder für sich selbst finden.

Reicht ein Produkt/eine Dienstleistung aus, um unsere unternehmerische Ziele zu erfüllen, oder ist eine ganze Produktpalette/ein Dienstleistungsortiment erforderlich, um uns das Ausgemalte zu bringen. Von beiden gibt es hervorragende erfolgreiche Beispiele.

Eine gute Nachricht ist, dass Ideen und Anregungen um uns herum sind, Unternehmer sind schon immer vorhanden, es kommen neue hinzu, einige können sich mit einer Idee auf dem Markt nicht durchsetzen und kommen mit einer neuen. Der Markt wird so global, dass es kaum ein Produkt oder Dienstleistung gibt, die über die Grenze nicht hinausgehen

kann, und eigentlich gibt es keine Grenzen, der Markt ist unerschöpflich.

Und eine noch bessere Nachricht ist, dass jeder Produkt oder Dienstleistung unabhängig vom Preis auch seinen Abnehmer findet. Vielleicht ist das schon ausgedient und so vielfach zitiert, aber gerade dies ist ein wichtigster Motivationssschub bei der Schaffung von etwas Eigenem und Erkennbarem. Es gilt, einen solchen Kunden zu finden, beizubehalten, neue zu gewinnen und sich auf diesem Markt zu etablieren. Daher kann jeder, der etwas gut macht und das, was er macht, liebt, der sein Bestes gibt, um seine Pläne durchzusetzen, und nicht so leicht aufgibt, seine wunderschöne unternehmerische Geschichte schreiben. □





PHOTOS

Shutterstock

TEXT

www.hrvatski-izvoznici.hr

INOVATIONEN

KROATISCHE ÖKOHERSTELLER

STARTEN DIE EROBERUNG DES EU-MARKTES



KLEIN ABER FEIN

Kroatische Ökohersteller rechnen mit neue Geschäftsbeziehungen.

Auf der größten Messeveranstaltung der Bioproducte - BIOFACH 2016 in Nürnberg, die vom 10. bis 13. Februar stattfindet, werden sich sogar 11 kroatische Aussteller, und zwar Annapurna obrt, Aronia uživo, Art of Raw, Bi-Marct, Exploria, Hermes International, Jan Spider, OPG (landwirtschaft-

licher Familienbetrieb) Alojs Jug, Rizman, Vegetariana und Quarnero vorstellen, so Agrobiz.

Der Auftritt der besten Ökohersteller an der größten europäischen Messe der Bioproducte BIOFACH wird das achte Jahr in Folge von der Kroatischen Wirtschaftskammer organisiert. Früher hat auch das Landwirtschaftsministerium durch die Mitfinanzierung des Messeauftritts die Ökohersteller unterstützt, doch mit dem EU-Beitritt ist dies nicht mehr der Fall. Dennoch hat die Kroatische Wirtschaftskammer nicht aufgegeben und macht weiter.

Obwohl klein, rechnen kroatische Ökohersteller damit, an der Messe neue Geschäftsbeziehungen zu knüpfen, den Export ihrer Produkte zu vereinbaren, aber

auch die Informationen über neue Trends in der Produktion zu bekommen, denn während ein paar Tage wird es über 100 Präsentationen und Paneldiskussionen zum Thema Ökoproduktion geben.

„Unser OPG ist seit 2003 in das Register der Biohersteller eingetragen und schon mehrere Jahre verfolgen wir Ereignisse an der größten Messe der Bioproducte. Wir haben im Jahr 2009 teilgenommen, als kroatische Aussteller ihren ersten Messeauftritt hatten. Unser zweiter Auftritt war im Jahr 2013 und jetzt sind wir zum dritten Mal da. Wir haben Kontakte mit einer Reihe anderer Erzeuger geknüpft und den Export der Industrieäpfel und geringerer Mengen der verarbeitenden Apfelprodukte vereinbart“, sagt Marica Jug für Agrobiz, die Eigentümerin des landwirtschaftlichen Familien-

BIOFACH 2016

into organic

10. - 13. Februar 2016 in Nürnberg, Germany



BIOFACH - Weltleitmesse
für Bio-Lebensmittel



Wir sind voller Hoffnung, dass unsere Produkte aus Apfelbeeren, die wir auf 19 ha in Umgebung von Ivanić-Grad anbauen, ihren Weg zu den Verbrauchern in der Europäischen Union finden werden

betriebes Jug und der Marke Biosäfte von Marica (Marićini eko sokovi). Sie fügt hinzu, dass sie in diesem Jahr neue Kontakte knüpfen und den Anteil der verarbeitenden Produkte im Export erhöhen will.

Damir Štimac, der Inhaber der Weinkeller Rizman, betont, dass ihre Öko-Weine und ihr Öko-Olivenöl zum ersten Mal an dieser Messe ausgestellt sein werden. Sie erhoffen sich viel vom künftigen Export, aber auch von der Präsentation vor den potentiellen Touristen aus Deutschland. „Schon jetzt exportieren wir bestimmte Mengen des Ökoweines und des Olivenöls nach Deutschland, in die Schweiz und nach Bosnien und Herzegowina, aber wir hoffen, an der Messe Geschäftskontakte zu knüpfen und Exportmöglichkeiten auszuweiten“, fügt Štimac hinzu.

Vlatka Kuzmić, die Inhaberin des Gewerbes Anna-purna, das sich mit der Herstellung der Produkte aus ökologischen Getreiden beschäftigt, ist auch zum ersten Mal auf dieser Messe, und sie hat auch große Erwartungen: „Wir haben schon Anfragen von potentiellen Partnern, die die Ansage gesehen haben, dass wir an der Messe teilnehmen werden. Wir sind voller Hoffnung, dass unsere Produkte aus Apfelbeeren, die wir auf 19 ha in Umgebung von Ivanić-Grad anbauen, ihren Weg zu den Verbrauchern in der Europäischen Union finden werden“, sagt auch Marija Zadro Šeremet aus der Firma Aronia uživo (Apfelbeere live).

Die Messe Biofach findet unter Schirmherrschaft von IF-OAM (Internationale Vereinigung der ökologischen Landbaubewegungen) statt und auch dieses Jahr wird das traditionelle Kongress über die ökologischen Herstellung abgehalten, an dem bereits jetzt mehr als 100 Präsentationen und Paneldiskussionen mit über 7.000 angemeldeten Teilnehmern geplant werden.

Auf dem globalen Markt, der in 170 Ländern 2 Millionen zertifizierte Produzenten auf einer Fläche von 35,1 Millionen Hektar hat, und dessen Wert auf 72 Milliarden US-Dollar geschätzt wird, kann sich eine kleine landwirtschaftliche Produktion wie die kroatische nur mit gemeinsamen Aktivitäten und organisierten Auftritten an Veranstaltungen wie Biofach durchsetzen, sagt man in der Kroatischen Wirtschaftskammer.

Quelle: Poslovni dnevnik/HINA □

SHORT NEWS

AUSLÄNDISCHE STEUERBERATER

Deutsche Behörden müssen Qualifikationen prüfen

Steuerberatungsgesellschaften aus anderen EU-Staaten darf die Arbeit für Deutsche Kunden nicht einfach deshalb untersagt werden, weil sie in Deutschland keinen Sitz haben und nicht von einer Person geleitet werden, die eine deutsche Prüfung als Steuerberater bestanden hat. Das ergibt sich aus einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EuGH). Eine Solche Beschränkung des Rechts auf freien Dienstleistungsverkehr sei nicht zulässig, ohne dass die in anderen Mitgliedstaaten erworbenen Qualifikationen der betreffenden Steuerberater „ihrem Wert entsprechend anerkannt und angemessen berücksichtigt“ werden, heißt es in dem Urteil.

Ihm liegt ein Rechtsstreit zwischen dem Finanzamt Hannover-Nord und der „X- Steuerberatungsgesellschaft als Bevollmächtigte eines deutschen Unternehmers für die Umsatzsteuererklärung anzuerkennen. Eine solche Tätigkeit sei nachdeutschem Recht Gesellschaften vorbehalten, die Ihren Sitz in Deutschland haben oder von geprüftem Steuerberatern geleitet werden, lautete die Begründung. Der mit der Klage befasste Bundesfinanzhof wollte vom EuGH wissen, ob sich diese Vorschrift mit EU-Recht vereinbaren lässt: C – 342/14

Quelle: EU-NACHRICHTEN Nr. 01 | 21.01.2016

KANZLEI || KOVAC

IHR WEG ZUM RECHT



Rechtsanwälte • Fachanwalt für Strafrecht

Telefon +49 (69) 981949-61

Telefax +49 (69) 981949-63

E-Mail info@kanzlei-kovac.de

Luisenstraße 81

63067 Offenbach am Main

www.kanzlei-kovac.de

KWVD WEBVERZEICHNIS

AWAZKI www.awazki.de	Drazen Zuparic Projektmanagement http://campobahia.com/de/	Lubo-Bau GmbH www.lubo-bau.de	Sintronics www.sintronics.de
Bemes Industrie Services GmbH www.bemes.biz	Ekoma d.o.o. www.ekoma.hr	LUKA AG www.luka-bl.com	Sital d.o.o. www.sital.hr
BHS Corrugatdet Strojevi www.bhs-world.com	Elkom Nord GmbH www.elkom-nord.de	M.F. Certus d.o.o. www.certus.hr	Tabak Reisen www.tabakreisen.de
Boxline d.o.o. www.boxline.hr	Erbgut Gastronomie GmbH www.erbgut-frankfurt.de	Maminho GmbH www.diva-bar.de	Termika d.o.o. www.termika.hr
Bristol Bar www.bristol-bar.com	ET Cetera Prevoditeljske Usluge http://www.etceteraetc.net/	Megapromet d.o.o. www.megapromet.hr	Translatus Language Services Ltd. www.translatus.eu
Budimir Import-Export http://www.budimir.info/	Euro-Mont UG www.euro-mont.de	Meridian Steuerberatungs-gesellschaft mbH www.meridian-steuern.de	UHP Software Unzicker Hartmann & Partner GbR www.unzicker-hartmann.de
BV & P Vermögen AG www.bv-partner.de	Fibuserv.com www.fibuserv.com	MILES d.o.o. www.miles-lift.com	VAS GmbH www.vas24.de
Cadcam Design Centar d.o.o. www.cadcam-group.eu	Hain GmbH www.haingembh.de	Miro - Concept www.miro-concept.com	Western Union www.westernunion.de
City Bus Mainz http://www.mvg-mainz.de/	Harry Bay www.teslasljivo.com	MontCommerce d.o.o. www.montcommerce.de	Western Union www.westernunion.com
COL Baudekration GmbH & Co. UG www.col-baudekoration.de	INKO Stahl- und Metallbau www.inko-stahlbau.de	Odvjetnicki ured Adraina Petrovic www.odvjetnickiured-petrovic.hr	Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH www.frankfurt-business.net
CRO Connect www.cro-connect.de	INTEGRA-FINANZ Service AG www.integra.de	Printer Grupa d.o.o. www.printera.hr	Wirtshaus1890 www.wirtshaus1890.de
Croatia Airlines d.d. www.croatiaairlines.com	Iso-MC GmbH www.iso-mc-gmbh.de	Quehenberger Logistics DE GmbH www.quehenberger.com	WorCon & ImmoPart GmbH www.worcon.de
DEIN GmbH www.d-e-i-n.com	Ivanies www.ivanies.de	Radmanic Steuerberatungs-gesellschaft mbH www.steuerberater-radmanic.de	Zagrebtrans d.o.o. www.zagrebtrans.hr
Dentallabor Lexmann Rhein-Main GmbH & Co. KG www.dentallabor-lexmann.de	JK Foto www.jk-foto.com	Radnik d.d. www.radnik.hr	Zurich Gruppe www.hrvoje-ursic.de
Deutsche Touring GmbH www.touring.de	Kanzlei Kovac www.kanzlei-kovac.de	Konoba Megaron www.konoba-megaron.hr	RB Bausystem www.rb-gradnja.hr
DM Consulting GmbH http://www.dm-consulting.de.com/	Kontis d.o.o. www.kontis.de	Lepus d.o.o. www.lepus.hr	Restaurant Jossa Stube www.jossastube.de
Dr. Daniel Knok http://www.scheidungsrecht-bremen.de/	Lokor d.o.o. www.kbb.hr	Restaurant Sandelmühle www.sandelmuehle.eu	SC Isolierungen www.sc-isolierungen.de
Dr. Henrik Schulze www.praxis-am-riedberg.de			



Bus- und Flugtickets beim Spezialisten mit Service buchen!

Unsere Erfahrung und die sehr gute Erreichbarkeit, garantiert eine optimale Betreuung unserer Kunden.

Flug

Wir suchen 7 Tage die Woche, den günstigsten verfügbaren Tarif. Wir bieten Ihnen die optimalen Verbindungen und perfekt abgestimmte Flugpläne. Dabei beziehen wir alle Airlines ein – Linienflüge, Low Cost Airlines und Charterflüge. Als IATA-Agentur sind wir unabhängig und arbeiten für Sie – nicht für die Airline.

Bus

Günstige Bustickets (Deutsche Touring, Meinfernbus usw.) zu über 500 Zielarten in Deutschland und Europa gibt es bei uns im Reisebüro. Durch unsere Lage direkt am Frankfurter Hauptbahnhof gilt die Devise: Ticket kaufen, einsteigen, bequem im komfortablen Reisebus Platz nehmen und abfahren. Aufgrund der hohen Nachfrage empfehlen wir Ihnen jedoch, Ihre Bustickets rechtzeitig im Voraus zu erwerben/reservieren.

FOTO

Kroatische Zentrale für Tourismus

TEXT

Kroatische Zentrale für Tourismus



DAS KROATISCHE NAUTIK-ANGEBOT AUF DER BOOTSMESSE IN DÜSSELDORF



CROATIA FULL OF LIFE

www.croatia.hr/de-DE

Kroatische Zentrale für Tourismus - Frankfurt

Stephanstrasse 13
60313 Frankfurt/M.
Tel.: +49 69 238 5350

Die kroatische Zentrale für Tourismus hat auch dieses Jahr den Auftritt beziehungsweise die Vorstellung des kroatischen touristischen Angebots auf der größten Nautikmesse in Deutschland – Boot in Düsseldorf sichergestellt. Um in diesem Jahr die Werbeaktivitäten auf der Bootsmesse zu verstärken und ein neues Kommunikationskonzept „Kroatien voller Leben“ ins Leben zu rufen, wurden am kroatischen Messestand verschiedene zusätzliche Aktivitäten organisiert.

So wurde die Präsentation des neuen gastronomischen Führers „Schlemmertörns in Kroatien“ abgehalten, des ersten Führers dieser Art in Deutschland, der einen Überblick über 66 mit dem Boot



Romeo Draghicchio, Direktor
Kroatische Zentrale für Tourismus
und Mario Šušak, Vorsitzender der
Kroatischen Wirtschaftsvereinigung
in Deutschland



erreichbare ausgesuchte Restaurants an der kroatischen Küste gibt. Es handelt sich um das Werk des renommierten Nautikjournalisten, Fotografen und Autors Bodo Müller mit Koautoren Siegrun Scheiter und Jürgen Straßburger, des Redakteurs der Nautikzeitschrift „Boote“. An der Präsentation haben 30 Gastro- und Nautikzeitungen und Vertreter der Charterbranche teilgenommen, die der Einladung der Vertretung der kroatischen Zentrale für Tourismus aus Frankfurt gefolgt sind.

Die versammelten Gäste hat Direktor der Vertretung der Kroatischen Zentrale für Tourismus Romeo Draghicchio begrüßt, der den Autoren für ihren bisherigen Beitrag bei der Förderung dieses für Kroatien wichtigen Segments dankte. Im Namen des Herausgebers Delius Klasing Verlag hat die Anwesenden Christian Ludewig, der Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, und im Namen von ACI d.d. Vorstandsmitglied Doris Peručić begrüßt.

Am kroatischen Messestand wurde auch After Boot Get Together veranstaltet, der auf Einladung der Vertretung der Kroatischen Zentrale für Tourismus, der Kroatischen Wirtschaftskammer und ACI d.d. 250 wichtigste Partner, beziehungsweise Vertreter der Agenturen, der deutschen und kroatischen Charterfirmen und Medien versammelt hat. Mit dabei war auch Vizepräsident des deutschen Automobilclubs ADAC Kurt Heinrich. Den kroatischen Messestand auf der Boot hat auch Vorstandsvorsitzender der Kroatischen Wirtschaftsvereinigung in Deutschland Mario Šušak besucht.

Vertreter von ACI haben auf ihrem Stand die Neuheiten im Angebot für die nächste Saison mit dem bedeutendsten Ereignis im Jahr – der Eröffnung der Marina „Veljko Barbieri“ in Slano präsentiert. Die Boot Messe ist die wichtigste Nautikmesse in Deutschland, die während der Dauer von neun Tagen etwa 250 Tausend interessierte Nautiker und Vertreter der Nautikbranche besuchen. Dieses Jahr dauert die Boot von 23. bis 31. Januar und das kroatische Angebot wird auf dem 48 m² großen Stand vorgestellt. □





Herzlich willkommen in der Hoechster Genuss Schmiede

Mediterrane Küche der Extraklasse in einem historischen Ambiente in Höchst



Melchiorstr. 20, 65929 Frankfurt-Höchst // Tel.: 069 364084 50 // info@hgs-hoechst.de

www.HOECHSTERGENUSSSCHMIEDE.de

Dienstags - Freitags 11.30 - 14.30 Uhr & 17.30 - 22.00 Uhr - Samstags 17.30 - 22.00 Uhr
Sonntags 11.30 - 14.30 Uhr & 17.30 - 22.00 Uhr - Montags Ruhetag

Croatia Airlines -
Ihre beste Wahl
nach Kroatien!



Immer inbegriffen:

- 23 kg Freigepäck plus Handgepäck
- Kostenlose Snacks und Getränke
- Kostenlose Sitzplatzreservierung online
- Online check-in
- Miles & More Programm



069 92 00 520

croatiaairlines.com